



# Viersen aktuell



Sie sind das Viersener  
Prinzenpaar: Lothar II.  
und Regina I. (Beeck).  
Foto: FVK

**Programm im Februar: 8 Seiten Termine und Veranstaltungen**

# Aktiv Medical wächst

## Das Sanitätshaus ist jetzt auch in Viersen zu finden

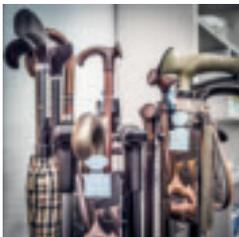
Das Sanitätshaus Aktiv Medical freut sich, sich an einem weiteren Standort als Ansprechpartner um die Kundschaft kümmern zu können: in Viersen am Gereonsplatz 6. Seit dem 18. Januar 2023 gibt es die weitere Filiale im Herzen Viersens, zusätzlich zu den aktuell vier Filialen verteilt am schönen Niederrhein.

Kompressionsversorgung mit berührungsloser 3D-Messtechnologie, Einlagen und Bandagen, eine gut sortierte Auswahl Alltagshilfen, funktionelle und optisch ansprechende Rollatoren, selbstverständlich individuelle Beratung und vieles mehr erwartet die Kundinnen und Kunden am Gereonsplatz 6. Das kompetente Fachpersonal freut sich sehr darauf, Besucherinnen und Besucher in den neuen Räumlichkeiten mit Wohlfühlatmosphäre begrüßen zu dürfen.

Aktiv Medical ist ein familiengeführtes Sanitätshaus in dritter Generation. Schon seit mehr als 50 Jahren steht bei uns der Mensch im Mittelpunkt der täglichen Arbeit. Mit einem tollen Team von rund 60 engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kümmern wir uns rund um individuelle Versorgungslösungen in Orthopädie, Medizintechnik, HomeCare, Rehabilitation, Elektromobilität und Sanitätshaus. Eine eigene Fertigungswerkstatt, ein 24-Stunden-Notdienst und der persönliche Service machen Aktiv Medical zu einem verlässli-



chen Partner im Bereich Gesundheit. Egal ob in einer unserer Filialen oder bei Ihnen zu Hause – Wir sind gerne für Sie da! Es gibt attraktive Eröffnungsangebote – einfach vorbeikommen und sich überraschen lassen.



## HURRA WIR WACHSEN!!!

*Neues Jahr -  
neues Glück!*

**Wir freuen uns riesig Ihnen einen weiteren Anlaufpunkt bieten zu können. Zusätzlich zu unseren aktuell 4 Filialen verteilt am schönen Niederrhein – sind wir jetzt auch im Herzen Viersens zu finden.**



**Unsere Leistungen:** • Orthopädie • Rehathechnik • Medizintechnik • Brustprothetik • Alltagshilfen • Bandagen • Einlagen • Sonderbau • Kompressionstherapie • Lymphversorgungen • Kinderreha • Stomaversorgung • Enterale Ernährung • Wundversorgung • Inkontinenzhilfen • Antidekubitusversorgungen



**Gereonsplatz 6**   
**41747 Viersen**   
**Tel. 0 21 53 / 91 92 93**  
**[www.aktivmedical.de](http://www.aktivmedical.de)**

# Auf ein schönes jeckes Treiben



Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Viersenerinnen und Viersener!

Die fünfte Jahreszeit, die am 11. November beginnt und an Aschermittwoch wieder in den Ruhemodus versetzt wird, geht auf die Zielgerade. Karneval bestimmt bei vielen Menschen den Kalender in den ersten Wochen eines neuen Jahres. Altweiber und unsere vier unverwechselbaren Züge in Viersen, Süchteln und Dülken sind in Sicht.

Tulpensonntag und Rosenmontag sind Tage traditioneller Großveranstaltungen – die Freude darauf, endlich wieder durch die Straßen ziehen oder sich kostümierte Fußgruppen und Motto-Wagen ansehen zu können, ist aus vielen Gesprächen herauszuhören.

Wer feiern will, muss sich sicher fühlen. Über das Sicherheitskonzept als Grundlage für den unbeschwerten Spaß an der Freud machen sich im Vorfeld viele Köpfe in den Reihen der Karnevalsvereine Gedanken, in enger Abstimmung mit erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung, mit Polizei, Feuerwehr und allen Hilfsdiensten. Sie unterstützen während des Trubels bei Bedarf sofort organisatorisch, technisch und medizinisch.

Mein Respekt und meine Anerkennung gehören allen, die unser närrisches Brauchtum schätzen und schützen. Ich freue mich über die lebensbejahende, lachende Seite des Sitzungs- und Straßenkarnevals, die ihn zu einem großen Vergnügen macht.

Ich wünsche in alle Himmelsrichtungen ein „Dreemol Viersche Helau“, „Soetelsche Muure, Soat!“ und „Gloria tibi Dülken“.

Ihre Bürgermeisterin Sabine Anemüller

## Inhalt

		Kulturprogramm im Februar	12/13
Beratung zum Klimaschutz	4	Schwerpunkt: Karneval feiern	14-17
Stadt-Terrassen zur Probe	5	Jan-Luka Schmitz stellt aus	18/19
Neustart für den Schöppenmarkt	6	Sternsingen im Stadthaus	20
Neujahrsempfang der Stadt	7	Graphik des Monats	21
„Wattbewerb“: Kita erfolgreich	8	St.-Martins-Tradition pflegen	22
Neue Seite: „Grabfinder online“	10/11	Veranstaltungskalender	24-31

## Impressum Viersenaktuell

Herausgeber: Stadt Viersen  
Die Bürgermeisterin  
Rathausmarkt 1  
41747 Viersen  
Telefon: 02162 101-304  
Internet: www.viersen.de

Verlag: Report Anzeigenblatt GmbH  
Blumenberger Straße 143-145  
41061 Mönchengladbach  
Telefon: 02161 81980

(Verlagsanschrift ist gleichzeitig  
Anschrift für nachstehend aufgeführte Personen)

Geschäftsführung: Veith Winkels  
Verlagsleitung: Lutz Mallwitz

Verantwortlich für Anzeigen:  
Achim Schröder  
Redaktion: Claudia Ohmer

Druck: Die Wattenscheider Medien  
Vertriebs GmbH, Kantstraße 5-13, 44867 Bochum

Die nächste Ausgabe erscheint am 26. Februar 2023. Anzeigenschluss: 13. Februar (Anzeigen-Info: Tel. 02161 819 826)

# Stabsstelle Klimaschutz berät

Ergänzend zu einem im Januar gestarteten gemeinsamen Beratungs-Angebot mit der Verbraucherzentrale NRW bietet die städtische Stabsstelle Klimaschutz ab Montag, 30. Januar, eine Einstiegsberatung zu den Themen energetische Gebäudesanierung und klimaangepasstes Bauen für private Haushalte an.



Welche Möglichkeiten der Gebäudesanierung gibt es grundsätzlich

und welche kommen für mich in Frage? Was sollte ich beim Hausneubau beachten? Derlei Fragen können bei Nichtfachleuten schnell zur Überforderung führen. Um Orientierung und Entscheidungsfindung zu erleichtern, bietet die Stabsstelle Klimaschutz deshalb an jedem letzten Montag des Monats die Gelegenheit zu einer Initialberatung an, die den Einstieg in die Thematik der energetischen Gebäudesanierung erleichtern soll. Die Beratungen finden zwischen 14 und 17:45 Uhr statt. Im telefonischen oder persönlichen Gespräch mit Architektin Maja Reulecke-Hauch können Interessierte sich dann über die grundsätzlichen Möglichkeiten einer energetischen Sanierung informieren.



Architektin Maya Reulecke-Hauch ist Mitarbeiterin der Stabsstelle Klimaschutz der Stadt Viersen. Foto Stadt Viersen



Diplom-Ingenieur Michael Berger ist Energieberater der Verbraucherzentrale NRW. Foto: Michael Berger

Für diejenigen, die sich bereits für ein konkretes

Sanierungsvorhaben entschieden haben und die spezielle Informationen benötigen – etwa zum Heizungstausch, zur Dämmung oder zu Fördermitteln – empfiehlt sich im zweiten Schritt ein Termin mit dem Energieberater der Verbraucherzentrale NRW, Diplom-Ingenieur Michael Berger. Er bietet Interessierten die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch am Telefon. Dabei steht die individuelle Situation der beratenen Haushalte im Vordergrund. Die Beratenen – das können Eigentümerin-

nen und Eigentümer ebenso wie Mieterinnen und Mieter sein – erhalten von Berger anbieterunabhängige, fachlich fundierte Empfehlungen. Die Ziele sind klar festgelegt: Bausubstanz erhalten, Wohnkomfort steigern und Energieverbrauch senken.

Die telefonische Energieberatung durch die Verbraucherzentrale NRW findet an jedem zweiten Montag des Monats zwischen 14 Uhr und 17:45 Uhr statt und dauert jeweils 45 Minuten. Die Beratungstermine sind jetzt schon stark nachgefragt, daher ist mit Wartezeiten zu rechnen. Auch für die Initialberatung der Stabsstelle Klimaschutz zeichnet sich bereits im Vorfeld eine starke Nachfrage ab. Es empfiehlt sich daher eine zeitnahe Kontaktaufnahme zur Terminabsprache.

Terminanfragen zu beiden Angeboten sind entweder telefonisch unter 02162 101-533 oder per E-Mail an klimaschutz@viersen.de möglich. Die Anfrage sollte Name, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer enthalten. Ebenfalls vermerkt werden sollte das gewünschte Beratungsthema. Zur Auswahl stehen: Initialberatung, baulicher Wärmeschutz, Haustechnik, erneuerbare Energien und Stromverbrauch.

Dank der Bundesförderung für die Energieberatung der Verbraucherzentrale ist deren Beratung – ebenso wie die Einstiegsberatung der Stabsstelle Klimaschutz – ein kostenloses Angebot. Ausführliche Informationen zu weiteren Beratungsangeboten der Verbraucherzentrale NRW gibt es online unter [www.verbraucherzentrale.nrw/energieberatung](http://www.verbraucherzentrale.nrw/energieberatung).

**Das aktuelle E-Paper „Viersen aktuell“ unter:**

[www.viersen.de](http://www.viersen.de)  
[www.meine-woche.de](http://www.meine-woche.de)

# Stadt-Terrassen zur Probe



Viersens Bewerbung um temporäre Straßenmöblierung war erfolgreich. Vom 1. März bis zum 24. April 2023 wird die südliche Hauptstraße in Viersen zum Schauplatz eines Verkehrsversuchs zur Steigerung der Aufenthaltsqualität.

Die Stadt Viersen hatte sich im September 2022 beim Zukunftsnetzwerk Mobilität NRW um die kostenlose Ausleihe unterschiedlicher, teils bepflanzter Module für eine temporäre Straßenmöblierung beworben. Im November 2022 erfolgte die Zusage, die ausgewählten Elemente über einen Zeitraum von 8 Wochen aufstellen zu können.

Eine Straße kann viel mehr sein als nur eine Reihe von Stellplätzen: Flaniermeile, Treffpunkt für die Nachbarschaft, Raum zum Genießen von Speisen und Getränken, Spielraum für Kinder. Um dieses Potenzial zunächst vorübergehend sichtbar zu



An 6 Stellen in der Stadt werden unterschiedliche, teils bepflanzte Module für eine temporäre Straßenmöblierung aufgestellt.

Foto: VRR

machen, werden entlang der südlichen Hauptstraße auf Höhe Kreuzungsbereich Bahnhofstraße und Einmündungsbereich der Wilhelmstraße sogenannte „Stadt-Terrassen“ aufgestellt.

An 6 Standorten werden die Module auf Flächen errichtet, die derzeit als Pkw-Stellplätze dienen. Deren vorübergehen-

de Umwidmung zu teils begrünten Verweilstätten, Orten der Kommunikation oder sicheren Fahrradabstellmöglichkeiten soll Anwohnerinnen und Anwohnern ebenso wie Gewerbetreibenden, Gastronominnen und Gastronomen alternative, erweiterte Nutzungsmöglichkeiten für „ihre“ Straße aufzeigen.

Um die Akzeptanz der Stadt-

Terrassen in der Bevölkerung zu messen, wird es im Versuchszeitraum eine Online-Umfrage geben, zu der private und gewerbliche Anliegerinnen und Anlieger sowie alle Besucherinnen und Besucher des Untersuchungsgebiets eingeladen sind. Anliegerinnen und Anlieger werden per Hauswurfsendung über den Verkehrsversuch informiert.



Unser neues Trauringstudio erwartet Sie mit über 1600 Trauringen!!!

Buchen Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin – telefonisch oder bei uns im Geschäft.



JUWELIER  
Classen

Inh. Johannes W. Classen

Hauptstraße 119 · 41747 Viersen · Tel. 02162/13580 · [www.juwelier-classen.de](http://www.juwelier-classen.de)  
<https://www.facebook.com/JuwelierClassen>

# Neustart für den Schöppenmarkt



„Für dich pack‘ ich noch ein Kilo Bananen drauf!“ Launige Sprüche mit hohem

Unterhaltungsfaktor, Verkäufer-Originale und deftige Kost gegen den Nachkarnevals-Kater – dafür steht traditionell einer der größten Krammärkte Deutschlands, der Dülkener Schöppenmarkt.

Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause wird die weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannte und beliebte Traditionsveranstaltung am Aschermittwoch, 22. Februar 2023, in Dülken wieder stattfinden.

Bis zu seinem Pandemiebedingten Aussetzen lockte der Schöppenmarkt Jahr für Jahr mehr als 100.000 Besucherinnen und Besucher in die Dülkener Innenstadt. Die Veranstaltung blickt auf eine über 175-jährige Tradition zurück: Schon 1847 fand am Aschermittwoch in Dülken ein ganztägiger Krammarkt statt.



Beim Schöppenmarkt in Dülken wird eine schier unüberschaubare Warenvielfalt geboten. Archiv-Foto: Dieter Mai

Früher wurden hier vor allem bäuerliche Handwerksgeräte, darunter „Schöppen“ (Schaufeln) verkauft. Später boten Händlerinnen und Händler aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland eine schier unüberschaubare Warenvielfalt an: Von Haushaltswaren bis Gartenzubehör, von Büchern über Bonbons bis hin zu Bekleidung, Fuß-

ball-Fanartikeln, Tiernahrung und fernöstlichen Geschenkartikeln reichte das Angebot. Hinzu kamen Imbissstände mit Speisen aus aller Welt.

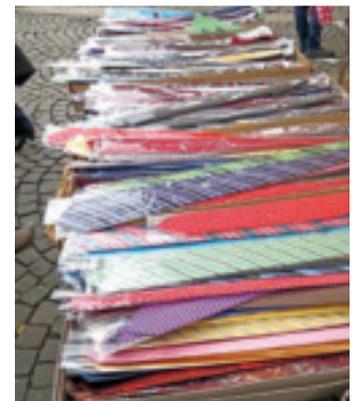
Nach weitgehend überstandener Pandemie und den aktuellen Widrigkeiten trotzend haben sich für die Neuauflage am diesjährigen Aschermittwoch bereits 100 Standbetreibende angemeldet. Nach 217 Marktständen im Jahr 2019 und 149 im Jahr des Corona-Ausbruchs 2020 wertet Marktmeister Ulf Kleczka dieses Interesse als vielversprechenden Neuanfang. Zudem ist er zuversichtlich, dass nicht wenige Anbieterinnen und Anbieter die Möglichkeit nutzen werden, sich am Morgen vor Marktbeginn noch kurzfristig einen Standplatz in der Dülkener Innenstadt zu sichern.

Treffpunkt für die Restplatzvergabe ist der Feuerwehrcontainer auf dem Neumarkt. Von dort aus agiert das Organisationsteam aus Kräften von Feuerwehr, Ordnungsamt und Deutschem Roten Kreuz.

Der Schöppenmarkt 2023 lockt mit einem vielfältigen Angebot zum Bummeln und Verweilen

in den Historischen Stadtkern Dülkens. Die Veranstaltungsfläche erstreckt sich über die neu gestaltete Lange Straße und die Blauensteinstraße bis hin zum Alten Markt und die angrenzenden Flächen der Börsen- und der Schulstraße.

Dülkenerinnen und Dülkener sowie Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern können sich auf hochqualitative Produkte aus den folgenden Warengruppen freuen: Kaffee, Feinkost, Textilien, Haushaltswaren, Stahlwaren, Süßwaren, Schmuck und Uhren sowie Kunsthandwerk.



Textilien gehören zum Markt-Sortiment. Foto: Knebel

Für die Kinder wird ein Karussell aufgebaut, dazu bieten Gastronomie-Stände reichlich Speis und Trank auf dem Alten Markt. Passend zum Aschermittwoch sind natürlich Fischspezialitäten im Angebot.

Marktmeister Ulf Kleczka ist sich sicher: „Nicht nur die Dülkenerinnen und Dülkener, sondern auch die vielen Besucherinnen und Besucher von außerhalb lieben ‚ihren‘ Schöppenmarkt am Aschermittwoch. Sie werden mit den Füßen abstimmen und so mit dazu beitragen, dass diese Dülkener Institution bald wieder zu alter Stärke finden wird.“

## Ihr Altgold ist Geld wert!

Altgold-Ankauf ist **...AUCH ZAHNGOLD MIT ZÄHNEN**  
Vertrauenssache wie der Kauf von edlem Schmuck. Wir als Fachgeschäft sorgen persönlich für die korrekte Abwicklung. Bevor Sie verkaufen, sprechen Sie mit uns und vergleichen Sie!

# V I E R S E N E R GOLDFENSTER

Ihr Fachgeschäft für Brillanten • Uhren • Gold- und Silberschmuck



Hauptstraße 49 • 41747 Viersen  
Telefon 021 62/1 87 36 • Fax 021 62/35 91 65

# Neujahrsempfang in der Festhalle

 Zukunftsthemen für die Stadt Viersen standen im Mittelpunkt der Rede von Bürgermeisterin Sabine Anemüller beim Neujahrsempfang der Stadt in der Festhalle. Erstmals war die Neujahransprache eine Mischung aus Rede auf der Bühne und Video-Einspielungen mit Statements von Expertinnen und Experten aus der Verwaltung und vom Verein Lebenshilfe Kreis Viersen.

Sabine Anemüller stellte Themen vor, die sowohl global von Bedeutung als auch zugleich „ganz klar und konkret Herausforderungen für Viersen“ sind. Grundlage dafür waren Ergebnisse von Befragungen im Zusammenhang mit der Erstellung eines neuen Leitbildes für die Stadt.

Darüber hinaus widmete sich die Bürgermeisterin der Corona-Pandemie: „Rückblickend darf ich feststellen, dass wir trotz aller Einschränkungen, Einbußen und heiklen Herausforderungen zusammengerückt sind.“ Mit Blick auf den Krieg in der Ukraine rief sie dazu auf, das europäische Bündnis zu schützen, das für Demokratie, Frieden, Stabilität, Respekt und Toleranz steht.

In Video-Einspielungen kamen 12 Expertinnen und Experten zu Wort, die von ihren Aufgaben und Projekten in den Bereichen Klimaschutz; Mobilitätswende; Kultur, Freizeit und Aufenthaltsqualität; Digitalisierung; Inklusion, Teilhabe und Bürgerbeteiligung berichteten.

Die Rede mit den Video-Einspielungen steht im städtischen Youtube-Kanal bereit: <https://www.youtube.com/watch?v=uqTWcorcEh8>

Fotos: Stadt Viersen



Die Rede von Bürgermeisterin Sabine Anemüller konnten Bürgerinnen und Bürger nicht nur in der Festhalle, sondern auch per Livestream online verfolgen. Eingebettet waren Videos zu fünf Kernthemen in der Stadt Viersen.



Gäste aus Politik, Wirtschaft, von Verbänden, Vereinen und Institutionen der Stadtgesellschaft sowie aus Nachbarstädten nutzten die Gelegenheit zum direkten Gespräch.



Der Neujahrsempfang der Stadt Viersen fand 2023 wieder in Präsenz statt.



Blumenschmuck in den Stadtfarben Weiß und Blau.

# Kita erfolgreich beim „Wattbewerb“

Bei einem Besuch in der Kindertagesstätte Gehlingsweg im Stadtteil Süchteln gratulierte die Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz der Stadt Viersen, Johanna Schlack, den beteiligten Kindern persönlich zu ihrem tollen Abschneiden beim bundesweiten und städtischen Mal- und Kreativwettbewerb der Initiative „Wattbewerb“.



„Wir hätten nicht gedacht, dass die Begeisterung für das Thema so groß

ist.“ Andrea Lentzen, Erzieherin in der Kita Gehlingsweg in Süchteln, und Kita-Leiterin Birgit Bialas sind sich einig: Beide hat überrascht, wie groß schon bei den Vorschulkindern die Bereitschaft ist, sich in die komplexen Zusammenhänge der Themen Klima- und Umweltschutz hineinzudenken.

Zum Ortstermin in der Kita zu Jahresbeginn haben die beiden Frauen genau die Kinderschar zusammengebracht, die im Sommer 2022 beim bundesweiten Mal- und Kreativwettbewerb im Segment der Kindertagesstätten gleich 4 der ersten 10 Platzierungen erringen konnte. Heute sind die 10 Kinder, die damals am Projekt teilgenommen haben, schon im ersten Schuljahr. Den Besuch in ihrem alten Kindergarten genießen alle.

An ihr „Projekt Photovoltaik“ erinnern sich alle noch gut und gerne. Beim Wettbewerb hatten sie sich mit mehreren Beiträgen beworben. Auf die Frage nach Lieblingsprojekten benennen die Kinder ein Experiment mit einem Toaster und einer schwebenden Mülltüte und die Lampe mit Bewegungsmelder im Kita-eigenen Bauwagen. Und dann gab es



Erzieherin Andrea Lentzen, Kita-Leiterin Birgit Bialas und Johanna Schlack, Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz der Stadt Viersen (von links), freuen sich gemeinsam mit den Süchtelner Kindern über deren tolles Abschneiden beim bundesweiten Mal- und Kreativwettbewerb zum Thema Klimaschutz. Foto: Stadt Viersen

selbst gebastelte Häuschen aus Pappe mit Mini-Photovoltaik-Anlage und natürlich die „Bratwurst“, ein so genanntes „Solar-Ufo“ in Form einer überdimensionalen Wurst, das von der Sonne erwärmt, von ganz alleine in den Himmel aufsteigt.

All diese Basteleien und Experimente hat sich das Kita-Team ausgedacht und mit Mädchen und Jungen zusammen umgesetzt. Bleibenden Eindruck hat bei den ehemaligen Kita-Kindern auch die Besichtigung einer privaten Photovoltaik-Anlage hinterlassen. „Dankenswerter Weise hat uns ein Ehepaar in direkter Nachbarschaft der Kita eingeladen, ihr Hausdach mit Photovoltaik-Anlage zusammen mit den Kindern zu besichtigen“, berichtet Kita-Leiterin Birgit Bialas.

Neben den Preisen vom „Wattbewerb“ gab es für die Kita-Kinder auch von der Stadt Viersen kleine Belohnungen und eine Urkunde für ihre erfolgreiche Teilnahme am

Kreativ-Wettbewerb. Johanna Schlack von der Stabsstelle Klimaschutz lobt das Engagement der jungen Klimaschützerinnen und Klimaschützer ausdrücklich. Sie sagt: „Es ist wirklich toll, wie sehr sich die Kinder für das Thema begeistern können. Besonders freue ich mich darüber, dass das Interesse an der Photovoltaik offenbar über die Kindergartenzeit hinaus weiterbesteht.“ So habe sie etwa gehört, dass Eltern auf Urlaubsreisen unterwegs anhalten mussten, weil ihre Kinder Photovoltaik-Anlagen entdeckt hatten, die sie genauer anschauen wollten.

Wichtig ist es Johanna Schlack noch zu erwähnen, dass sich auch andere Viersener Schulen mit schönen und kreativen Projekten beim Viersener Wettbewerb eingebracht haben. Sie würde sich freuen, sagt sie, wenn weitere Kitas sich vom Projekt der Kita Gehlingsweg zur Nachahmung anregen ließen. „Die Kita Gehlingsweg stellt ihre Unterlagen gerne anderen Kitas zur Verfügung“,

sagt die Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz.

Die Stabsstelle Klimaschutz der Stadt Viersen weist auf weitere Angebote im Internet hin, die Bildungsmaterialien zu den Themen Energiesparen und Klima für Kinder und Jugendliche verschiedener Altersklassen zur Verfügung stellen. Bei der Verbraucherzentrale NRW findet man diese unter der URL [www.verbraucherzentrale.nrw/bildung-nrw/energie-schule](http://www.verbraucherzentrale.nrw/bildung-nrw/energie-schule). Die Initiative NRW.Energy4Climate des Landes Nordrhein-Westfalen informiert unter der Web-Adresse <https://www.energy4climate.nrw/themen/klimabildung>. Beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) gibt es hier umfangreiche Informationen: <https://www.bmu.de/themen/bildung-beteiligung/bildung>.

# Wir fördern Talente und Ideen Ausbildung bei der Volksbank Viersen

Du willst auf eigenen Beinen stehen? Einer interessanten Arbeit nachgehen? Und dich weiterentwickeln? Die Volksbank Viersen bietet dir eine vielseitige Ausbildung, in der deine Talente und Ideen gefördert werden und eine starke Gemeinschaft, in der du dich erfolgreich entwickeln kannst.

Die Volksbank Viersen ist eine Genossenschaftsbank. Sie gehört ihren Mitgliedern, die sowohl Kunden als auch Teilhaber sind. Mitglieder profitieren vom Erfolg der Bank und sind in Entscheidungsprozesse eingebunden. Kurz: Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt.

Das gilt selbstverständlich auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bei uns findest du ein partnerschaftliches Arbeitsumfeld. Unterstützt wirst du in der Ausbildung nicht nur von unserem Team, sondern auch vom deutschlandweiten Azubi-Netzwerk next. Konkurrenzkampf? Fehlanzeige!

Wenn du gerne Kontakt zu Menschen hast, ein Teamplayer bist und etwas in deiner Region bewegen möchtest, solltest du dich bei uns bewerben. Denn deine Ausbildung bei uns ist erst der Anfang deiner beruflichen Karriere.

## Dein Arbeitsalltag

Deine Ausbildung macht dich fit für einen Beruf mit Zukunft. Du erhältst in der Bank das fachliche Know-how und in der Berufsschule das theoretische Wissen vermittelt. Die Ausbildung dauert in der Regel zweieinhalb Jahre. Das Tarifgehalt, das du 13 Mal im Jahr bekommst,



Jonah Klerks, Jana Schiewe, Louis Gabor, Nico Bopp und Luca Böcker haben im August 2022 ihre Ausbildung/ihr duales Studium bei der Volksbank Viersen begonnen.  
Foto: Volksbank Viersen

beträgt im ersten Jahr 1.110 Euro, im zweiten Jahr 1.160 Euro und im dritten Jahr 1.220 Euro monatlich. Für ein Jahr kannst du 30 Urlaubstage einplanen, auch außerhalb der Schulferien.

## Nur ein Job?

### Mehr als ein Job!

Nach der Ausbildung wird deine Karriere unterstützt durch Webinare, Workshops, Trainings oder Seminare in genossenschaftlichen Akademien, mit denen du dich später spezialisieren kannst. Du willst noch höher hinaus und anspruchsvolle Führungsaufgaben übernehmen? Dann kannst du eine berufsbegleitende Weiterbildung beginnen, zum Beispiel zum Bankfachwirt oder zum Bankbetriebswirt.

## Das duale Studium

In der Volksbank Viersen kannst du neben der Ausbildung auch ein duales Studium absolvieren. Beim dualen Studium ist deine Ausbildung eng mit einem acht Semes-

ter dauernden fachlichen Studium an der Hochschule Niederrhein verbunden. Die Vorteile des dualen Studiums liegen auf der Hand:

- Zeitersparnis
- Theoretisches Wissen kann direkt in der Praxis umgesetzt werden
- Studieren und unabhängig sein – dank monatlichem Gehalt
- Bis zu zwei Abschlüsse sind möglich: Bachelor of Arts/Bachelor of Science und Bankkaufmann (m/w/d)
- Profitiere von vielen Karriereoptionen in der Genossenschaftlichen Finanzgruppe Volksbanken Raiffeisenbanken.

## Und sonst?

Viele weitere Goodies warten auf dich: Gleitzeit, ein Benefit-System (Fahrrad- und PC-Leasing, Essens-Schecks usw.), Betriebliches Gesundheitsmanagement, modernste Arbeitsplätze, freie Getränke, Ausflüge, Weihnachtsfeiern und vieles mehr.

## Lust auf Karriere?

Alle Informationen zur Ausbildung oder zum dualen Studium erhältst du hier:

Volksbank Viersen eG  
Nadine Deckers-Eichhorn  
Neumarkt 6 – 6a  
41751 Viersen  
02162 4808-233  
nadine.deckers-eichhorn@  
vbviersen.de  
www.volksbankviersen.de/  
ausbildung

Zum 17. Mal in Folge wurden die Volksbanken Raiffeisenbanken im Rahmen der trendence Schülerbarometer-Studie zu den beliebtesten Arbeitgebern gewählt und mit dem Gütesiegel „Attraktivste Arbeitgeber 2022“ ausgezeichnet. Das Schülerbarometer ist mit über 24.000 Befragten die größte und umfassendste Studie zu den Karrierezielen und Wunscharbeitgebern von Schülern.

# „Grabfinder online“ zeigt den Weg

Die Beerdigung des Klassenkameraden liegt Jahre zurück: Wo war seine Grabstätte auf dem Friedhof an der Löh genau? Im Stammbaum der Familie fehlt der Hinweis auf die letzte Ruhestätte des Großonkels: Wo gibt es Angaben zur Lagebeschreibung? Diese und ähnliche Anfragen erreichen das Team der Friedhofsverwaltung in hoher Zahl. Der Service ist zeitaufwändig und bindet die Kräfte, die Auskünfte recherchieren und Fragende zuweilen vom Schreibtisch aus über den Friedhof lotsen. Zur Entlastung der Mitarbeiterinnen und zugleich als Serviceleistung für Bürgerinnen und Bürger geht nun das Portal „Grabfinder“ der Stadt Viersen online.



Im Büro der Friedhofsverwaltung sind Laura Ziola, Benita Bonitz und Koordinatorin Marina Jansen (von links) Ansprechpartnerinnen. Foto: Stadt Viersen



Im Stadtgebiet von Viersen gibt es sechs Friedhöfe. Der flächenmäßig größte ist der Friedhof an der Löh in Alt-Viersen, gefolgt von dem Süchtelner Waldfriedhof und dem Hauptfriedhof Dülken. Die Friedhöfe in Helenabrunn, Bockert und

in Boisheim vervollständigen die Liste.

Aktuell werden fast 36.000 Grabstätten mit rund 47.000 Grabstellen, darunter auch die freien, von der Eichenstraße 189 aus verwaltet. Seit einem Jahr befindet sich das Büro der Friedhofsverwaltung dort im Gebäude der

Städtischen Betriebe. Genau so lange wurde in Viersen und Kamp-Lintfort an dem Online-Portal getüftelt.

„Vor eineinhalb Jahren habe ich im WDR-Fernsehen einen Bericht über die Stadt Wipperfürth gesehen. Da konnte man einen Friedhofsbesucher sehen, der mithilfe einer

App auf dem Smartphone nach einem Grab suchte. Der Mann gab den Namen eines Verstorbenen in die Suchmaske ein und wurde dann geführt.“ Koordinatorin Marina Jansen, im Fachbereich 92 zuständig für die Friedhöfe im Stadtgebiet, war begeistert.

Das klang nach der Lösung dafür, der vielen telefonischen Anfragen Herr zu werden. Jansen erkannte den Service-Charakter für Bürgerinnen und Bürger sowie für Gewerbetreibende und Bestattungsunternehmen. Sie können auch online einsehen, wo freie Grabstätten sind oder solche, deren Nutzungszeit abgelaufen ist. Informationen zu Grabstätten sind in wenigen Klicks abrufbar.

Zunächst nahm Marina Jansen Kontakt zu der Firma auf, die die Stadt Wipperfürth mit der Software ausgestattet hatte. Bald aber wurden im Zusammenhang



Das Portal „Grabfinder“ der Stadt steht online zur Verfügung und lotst über die Viersener Friedhöfe. Foto: Ohmer

mit der Idee für Viersen die Kontakte zum Kommunalen Rechenzentrum (KRZN) in Kamp-Lintfort intensiver. Dort fand die Idee Anklang. Viersen wurde Pilotkommune des KRZN. Die Stadt Viersen kann dieses Tool nun produktiv nutzen. Weitere Kommunen in der Region sind interessiert.

Ein Jahr lang wurde an dem „Grabfinder online“ gearbeitet und geübt. Kollegin Adele Knauer aus der Abteilung Geodaten, Liegenschaften und Bodenordnung hat wesentlich die Vorarbeit im Hinblick auf die graphische Umsetzung gestemmt. Viele Fragen des Datenschutzes mussten abgeklärt werden.



Aktuell werden auf den sechs Friedhöfen im Viersener Stadtgebiet fast 36.000 Grabstätten mit rund 47.000 Grabstellen verwaltet.. Foto: Ohmer

Die Grabfinder-Datenbank wird gepflegt, gemeldete Fehler werden korrigiert. Das ist ein fortlaufender Prozess, den die Mitarbeiterinnen Benita Bonitz und Laura Ziola betreuen. Sie bereiten in mühevoller Kleinarbeit die vorhandenen Stammdaten auf. Unterstützt wird diese Datenpflege von den Kolleginnen und Kollegen, die auf den Friedhöfen im Einsatz sind. Sie kontrollieren Grabstätten oder melden neu angelegte Verkehrs- und Grünflächen.

Verlinkt wird der „Grabfinder online“ auf der Startseite der Stadt Viersen unter dem Stichwort „Schnellzugriff“. Einmal angeklickt, findet man sich bald virtuell auf den einzelnen Friedhöfen wieder. Areale mit Wegen und Grabfeldern können auch durch Luftbildaufnahmen unterlegt sein.



Für Besucherinnen und Besucher der Friedhofsverwaltung ist auf dem Parkplatz vor den Städtischen Betrieben ein Stellplatz ausgewiesen. Foto: Stadt Viersen

Abgerufen werden können online die Grabart, der Name des Friedhofes mit Feld- und Grabnummer, der Name des verstorbenen Menschen mit Sterbedatum und der Ablauf der Ruhefrist. Das Navigieren auf der Seite ist einfach und Menü-gesteuert. Felder, die Grabstätten markieren, sind rot oder grün eingefärbt, Wege in einem anderen Grünton erkennbar. Bänke, Wasserstellen und Einzelbäume sind anhand von farbigen Symbolen schnell auszumachen. Marina Jansen betont in dem Zusammenhang, dass verbindliche

Auskünfte aber ausschließlich von der Friedhofsverwaltung gegeben werden.

Die Hauptstelle der Friedhofsverwaltung befindet sich an der Eichenstraße 189 in Viersen. Das Büro ist montags bis donnerstags von 8 bis 15 Uhr besetzt, freitags von 8 bis 12 Uhr. Am Standort ist ein Stellplatz auf dem vorgelagerten Parkplatz für Besucher der Friedhofsverwaltung reserviert. Man erhält – nach Terminvereinbarung – im Büro unter anderem Auskünfte zu Bestattungen, Grabstellen, sonstigen Fragen rund um Friedhöfe und zur individuellen Beratung (Vorsorge, Grabnutzung). Kontakt: Telefon 02162 101-479, E-Mail: [friedhofsangelegenheiten@viersen.de](mailto:friedhofsangelegenheiten@viersen.de).

**Die nächste Ausgabe**  
**„Viersen aktuell“**  
 erscheint am  
**26. Februar**

**MAINZ**

Inh. **Thomas Mainz**  
 Elektromeister

- *Beratung & Planung*
- *Netzwerktechnik*
- *Elektroinstallationen*
- *Telefon- & Kommunikationstechnik*
- *Gebäudeautomation*
- *Vermietung von Baustromverteilern*

Pittenberg 29  
41747 Viersen

(0 21 62)  
3 53 06 48

[kontakt@mainz-elektro.de](mailto:kontakt@mainz-elektro.de)  
[www.mainz-elektro.de](http://www.mainz-elektro.de)

# Kunst, Kamelle und ein Ausflug ins

Vielfalt und Viersen sind nicht nur zum Logo „Vierfalt“ verschmolzen. Petra Barabasch, Leiterin der Kulturabteilung der Stadt, und ihr Team legen in jedem Monat der aktuellen Spielzeit entsprechende Angebote zu dieser Marke vor. 5 Veranstaltungen sind es im Februar 2023 in der Festhalle. Es geht dort zum Beispiel um Kunst, Kamelle und einen Ausflug ins Klassenzimmer. In der fünften Jahreszeit darf es sogar musikalisch Konfetti „regnen“. Hier die Einladungen im Überblick.



Martin Molitor bekommt es am Donnerstag, 2. Februar, in Viersen mit

Kunst zum Mondpreis und mit seinen Schauspieler-Kollegen Luc Feit und Heinrich Schafmeister zu tun. Die Drei befeuern in den Rollen Serge, Marc und Yvan die Diskussionen in der Gesellschaftskomödie „Kunst“ von Yasmina



Was macht die Kamelle im Cajón? Antwort darauf gibt ein Fidinolo-Konzert.

Foto: Kai Uwe Oesterhelweg

Yasmina Reza, Donnerstag, 2. Februar, 20 Uhr, Festhalle. Abo Studio. Einzelpreis: 23 Euro.

Was macht die Kamelle im Cajón? Darauf dürften die wenigsten Erwachsenen sofort eine Antwort haben.

Leitung übernimmt Moderatorin Claudia Runde. Eine heitere Stunde für Jungen und Mädchen ab 4 Jahren. „Was macht die Kamelle im

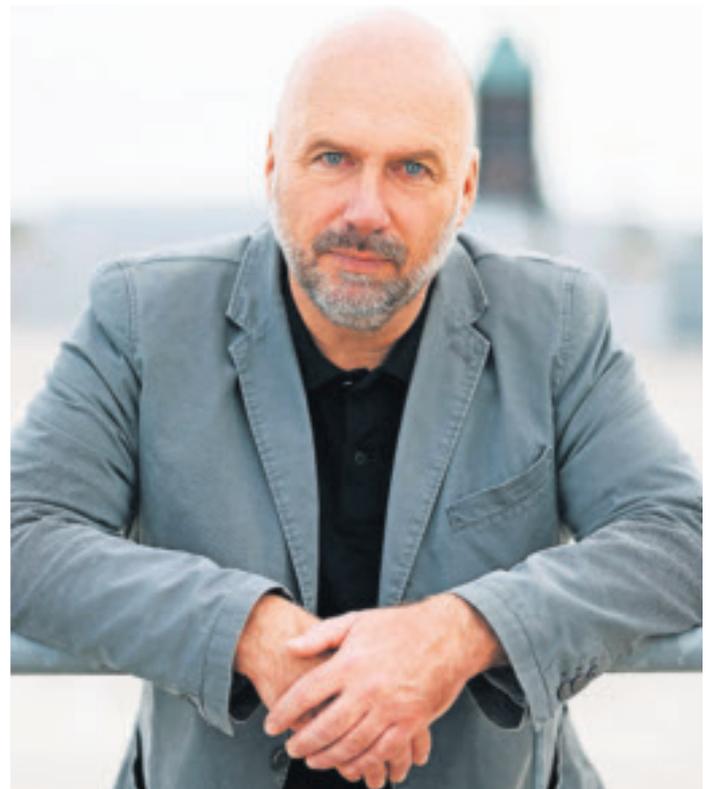
Cajón?“ Fidinolo-Kinderkonzert, Sonntag, 5. Februar, 15 Uhr, Festhalle. Vierfalt.Kids. Ab 4 Jahren. Spielzeit etwa 50 Minuten. Eintritt frei.

## VIERFALT. Kultur in Viersen

Reza. Die Männerfreundschaft wird durch den Ankauf eines teuren Ölgemäldes auf die Probe gestellt: 200.000 Francs für weiße Streifen auf weißem Grund? Es entwickeln sich hintergründige Dialoge, die das Publikum begeistern und die Jury des „Prix Molière“ in Frankreich dazu veranlassen haben, Yasmina Reza die höchste Auszeichnung zukommen zu lassen, die eine Autorin in Frankreich erhalten kann.

„Kunst“ – eine Komödie von

Gut, dass Kinder im Februar Mitglieder des „Ensembles Vinorosso“ erleben dürfen. Diese treten mit ihren Instrumenten am Sonntagnachmittag, 5. Februar, 15 Uhr, in der Festhalle auf und geben ein kunterbuntes Kinderkonzert mit Helau, Alaaf und jeder Menge Konfetti. Nicht nur die Menschen auf der Bühne und im Saal erscheinen im eigenen Kostüm, denn darin lässt es sich noch besser schunkeln, feiern und Karnevalslieder anstimmen. Die künstlerische



Der Schauspieler Martin Molitor ersetzt „Wilsberg“-Darsteller Leonard Lanskink, der krankheitsbedingt umbesetzt werden muss. Foto: Dominik Fröls

# Klassenzimmer

„Klasse Klasse“. Zwei Worte. Zwei Hinweise. In diesem komödiantischen Spiel der Beatbox-Extraklasse geht es um Typen in einer Schulklasse. Zum Beispiel um einen Starcken und seinen Freund, um den Streber und die Klassenbeste, um die Schöne und den Hinterlistigen ... Wie in einer Collage werden die Konflikte einer Schulklasse zusammengesetzt und auf die Spitze getrieben. Ensemblemitglieder von Theater Strahl aus Berlin versprechen ihrem Publikum ab 12 Jahren eine Nummernshow, die fast ohne Worte auskommt, dafür viel Musik und Beatboxen einsetzt. Damit ist die Imitation von Perkussionsrhythmen durch die Stimme gemeint. Mando, ein Meister im Beatboxen, ist Ideengeber und Live-Akteur.

„Klasse Klasse – Masken Beatbox“, Dienstag, 7. Februar, 18 Uhr, Festhalle. Vierfalt.Kids. Ab 12 Jahren. Spielzeit etwa 80 Minuten. Eintritt frei.

Was würden Sie tun, wenn die Ziehung der Lottozahlen mit Ihren sechs Zahlen endet und Sie bei Vorlage des Tippscheins 162 Millionen reicher wären? Kommt ein „Nein zum Geld!“ in Frage? Für Lottogewinner Richard ja, denn er ist mit seinem Leben zufrieden. Seine Frau, seine Mutter und sein bester Freund schmieden ganz an-

dere Pläne. Die Komödie um Geld, Gier und Glück führt am Donnerstag, 23. Februar, 20 Uhr, Marianne Rogée, Pascal Breuer, Dorkas Kiefer und Max Claus in die Festhalle. Die deutschsprachige Erstaufführung fand 2019 in Berlin statt.

„Nein zum Geld“, Donnerstag, 23. Februar, 20 Uhr, Festhalle. Abo Kultur Mix. Einzelpreis: 19 bis 23 Euro.

Das Abonnement Kultur Extra hat für Sonntag, 26. Februar, 20 Uhr, „Posterity“ im Spielplan stehen, ein Projekt des Balthasar-Neumann-Ensembles & Repercussion. „Posterity“ ist eine Konzertshow. In ihr stellen 25 Musikerinnen und Musiker ein Werk in den Mittelpunkt, das populäre Musik ausdrücklich kompositorisch mit E-Musik verbindet. Das Programm vereint Elemente der U- und der E-Musik. Orchesterinstrumente können durch Effekte elektronisch erweitert werden. Projizierte effektvolle Hologramme und Bilder verstärken das Hörerlebnis visuell. An dem Abend verschmelzen Percussion, Orchester und Live-Elektronik miteinander. „Posterity“ – Ein Projekt des Balthasar-Neumann-Ensembles & Repercussion, 26. Februar, 20 Uhr, Festhalle. Abo Kultur Extra. Einzelpreis: 28 Euro.



In „Nein zum Geld“ präsentieren Marianne Rogée, Pascal Breuer, Dorkas Kiefer und Max Claus ihre Schauspielkunst in einer turbulenten Komödie.

Foto: Jennifer Zumbusch

**GOTZEN**  
BESTATTUNGSHAUS

BESTATTUNGEN  
SO INDIVIDUELL  
WIE DAS LEBEN

HANS JÜRGEN THEVESSEN  
PETERSSTRASSE 84  
41747 VIERSEN  
TEL.: 02162 / 560 548  
KOSTENFREIE BESTATTUNGSVORSORGE-BERATUNG  
[www.bestaetter-gotzen.de](http://www.bestaetter-gotzen.de)

**Kartenverkauf**  
 Eintrittskarten gibt es beim Ticketing der Stadt Viersen, Heimbachstraße 12 in Viersen, Telefon 02162 101-466 und 101-468. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8:30 bis 12:30, Donnerstag zusätzlich von 14 bis 18 Uhr. Jederzeit erreichbar per E-Mail unter [kartenvorverkauf@viersen.de](mailto:kartenvorverkauf@viersen.de). Die Abendkasse öffnet bei allen städtischen Abendveranstaltungen in der Festhalle um 19 Uhr. Dort gibt es eventuelle Restkarten für den Abend sowie Tickets für die übrigen Abonnement-Veranstaltungen.

**Wir finden den richtigen Käufer für Ihre Immobilie.**

**Immobilienverkauf – schnell und sicher. Mit Kompetenz von der Preisfindung bis zum Vertragsabschluss.**

**Wir finden den richtigen Käufer.**  
Die Sparkasse ist Marktführer und hat somit nicht nur das größte Kundenpotenzial in der Region, sondern auch die Möglichkeit, eine für Sie passende Auswahl der Käufer vorzunehmen.

**Wir erzielen einen attraktiven Verkaufspreis.**  
Mit unserer Kenntnis des regionalen Marktes verschaffen wir Ihnen eine starke Verhandlungsposition.

**Wir bieten Ihnen Top-Vermarktungs-Chancen.**  
Nutzen Sie unser kundenorientiertes Netzwerk — unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter — in unseren Filialen und Centern für die persönliche Vermarktung Ihrer Immobilie.

[www.sparkasse-krefeld.de/immobilien](http://www.sparkasse-krefeld.de/immobilien)

**Ihr Ansprechpartner in Viersen:**  
**Thorsten Gröppler**

Telefon: 0 21 51 / 6 84 80 63  
Mobil: 01 73 / 712 47 31  
E-Mail: [thorsten.groeppler@sparkasse-krefeld.de](mailto:thorsten.groeppler@sparkasse-krefeld.de)

# Sicher und fröhlich im Karnevalszug

**Kostüm genäht, gebügelt oder aufgemotzt? Hüthen, Perücke oder Mütze parat? Karnevalshits im Kopf und Dreemoal Viersche He-lau, Soetelsche Muure Soat und Gloria tibi Dülken auf den Lippen? Dann kann er ja losgehen, der Straßenkarneval in der Stadt Viersen.**



Mit dem Viersener Prinzenpaar Lothar II. und Regina I. Beek von den

Roahser Jonges, dem Kinderprinzenpaar Kerstin I. (Genzen) und Paul I. (Ohligs) von der Karnevalsgesellschaft De Brook Mürkes in Süchteln und dem Boisheimer Prinzenpaar Prinz Uwe I. und Claudia I. stehen bald Tausende aktive Närrinnen und Narren in den Startlöchern. Alle wollen endlich wieder ziehen, Sturm- und Corona-Zwangspausen vergessen machen und die unvergleichliche Stimmung an Tulpensonntag und Rosenmontag erleben.

Für die Verwaltung ist Karneval weit vor den tollen Tagen vor Aschermittwoch ein Thema. Zugwege müssen gecheckt, der Beschilderungs-



Straßenkarneval, wie hier auf dem Lindenplatz in Süchteln, darf wieder gefeiert werden. Archivfoto: Ohmer

plan kontrolliert und Sicherheitskonzepte aktualisiert werden. Die Absprachen zwischen den Veranstaltern der Züge und dem Fachbereich Ordnung und Sicherheit laufen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kommunalen Ordnungsdienstes und der Städtischen Betriebe wissen, welche Aufgaben und wie viel Arbeit auf sie zukommen. Die Liste ist beachtlich.

„Wir wollen, dass die Menschen Spaß an der Freude haben. Das freut auch uns!

Denn wir sind keine Spaßbremsen. Aber: Uns beschäftigt in erster Linie das Thema Sicherheit für alle Zugteilnehmerinnen und Zugteilnehmer und für die Zuschauer“, betont Thomas Biener. Er ist zwar seit Anfang des Jahres 2023 Fachbereichsleiter „Kommunikation und Kultur“. Zuvor war er im Bereich „Ordnung und Sicherheit“ tätig als Stellvertreter von Fachbereichsleiter Thomas Ricker. Am Tulpensonntag unterstützt Biener das kontrollierende Stadtteam.

Die meiste Vorarbeit, sagt Thomas Biener, hätten die Karnevalisten zu erledigen. Aber auch Verwaltungskräfte, Polizei und Feuerwehr investieren viel Zeit und viele Kräfte, um das karnevalistische Treiben zwischen Rathaussturm an Altweiber und an den Zug-Tagen zu begleiten und abzusichern.

Das Team der Stadt achtet beispielsweise im Bereich des Aufstellplatzes des Viersener Zuges am Schultheißenhof und entlang der Dülkener Straße darauf, dass die mitziehenden Gruppen Wagenengel an allen Rädern und Achsen ihrer Fahrzeuge einsetzen. Denn sämtliche Festwagen (Bus oder Trecker mit Hänger) müssen von mindestens sechs Ordnern begleitet werden, an jeder Seite drei.

Die Wagenengel müssen Warnwesten tragen. Ihre Aufgabe ist es zu verhindern, dass Personen unter das Fahrzeug geraten. Vor allem die Kinder müssen beim Sammeln von Wurfmaterial beobachtet und abgesichert werden.



Endlich Sessionstermine, wie man sie kennt und liebt: Das Viersener Prinzenpaar Lothar II. und Regina I. (Beek), hier neben Senatspräsident Frank Schifers, beim Heimspiel in der Sitzung der Roahser Jonges.

Foto: Festausschuss Viersener Karneval

## Schwerpunkt

Außerdem sind mobile Dezi-bel-Messegeräte im Einsatz. Sie sollen sicherstellen, dass die Musikanlagen der Motto-wagen nicht über die erlaub-ten Werte aufgedreht werden.

Die Zugwege fürs Rintgen und für Viersen am Tulpen-sonntag, 19. Februar, sowie für Süchteln und Dülken an Rosenmontag, 20. Februar, stehen fest.

Mit dem kleinen Veedelzoch in Rintgen (ohne Einsatz von Großwagen) wird traditionell der Straßenkarneval in der Stadt Viersen eröffnet. Ver-anstalter sind die Rintger Kar-nevalsfreunde 1953. Aufstel-lung ist ab 10 Uhr. Start des Zuges ist um 11:11 Uhr. Der Zugweg: Rintgerstraße, Herr-

mannstraße, Dr.-Heggen-Stra-ße, Gereonstraße, Gereons-platz, Rintgerstraße, Große Bruchstraße, Gereonsplatz, Auflösung Rintgerstraße.

„D'r Zoch kütt!“ heißt es nach-mittags in Alt-Viersen. Auf-stellungsplatz für den großen Viersener Tulpensonntagszug ist der Bereich Schultheißen-hof bis Süchtelner Straße. Ver-anstalter ist der Festausschuss Viersener Karneval. Aufstel-lung ist ab 12 Uhr.

Start des Zuges ist um 14:11 Uhr. Der Zugweg: Dülke-ner Straße, Goetersstraße, Burgstraße, Lindenstraße, Petersstraße, Remigiusstraße, Wilhelmstraße, Hauptstraße, Bahnhofstraße, Parkstraße, Große Bruchstraße, Haupt-straße, Heimbachstraße und



Das Kinderprinzenpaar Paul I. (Ohligs) und Kerstin I. (Genzen) vertritt die Farben Süchtelns. Foto: Ute Gabriel/Festausschuss Süchtelner Karneval

„Wer Karneval lebt, liebt und feiert, der hat in den vergangenen Jahren viel vermissen müssen. Daher freue ich mich mit allen Aktiven, die sich gerade auf die Züge in unserer Stadt vorbereiten, dass es bald wieder losgehen kann. Organisatorisch ist im Vorfeld des Straßenkarnevals eine Menge zu tun und zu bedenken. Mein Dank geht daher an alle Verantwortlichen in den Vereinen, die für die Sicherheitskonzepte und deren Umsetzung zuständig sind. Und an die Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung, die an den beiden Zug-Tagen Tulpen-sonntag und Rosenmontag arbeiten, damit andere sicher feiern können. Ich wünsche friedliche, fröhliche und unbeschwerte Feier-Tag.“

**Bürgermeisterin Sabine Anemüller**

Auflösung am Hermann-Hül-ser-Platz.

Ende des Umzugs ist um 17:30 Uhr. Im Anschluss an den Viersener Zug zieht es die Feiernenden in die Gastronomie oder zur After-Zoch-Party in die Festhalle.

Der Straßenkarneval an Ro-senmontag beginnt mit dem Süchtelner Zug. Veranstalter ist der Festausschuss Süchtel-ner Karneval. Aufstellung ist

ab 10 Uhr im Bereich Hin-den-burgstraße ab Josef-Stein-büchel-Straße stadteinwärts. Der Umzug ist 3,3 Kilometer lang. Er be-ginnt um 11:11 Uhr. Der Zug-weg: Westring, Ostring, Tönis-vorster Straße, Freudenberg-straße, Beck-straße, Düssel-dorfer Straße, Hochstraße, Blumenstraße, Friedrichstraße,

von-Hagen-Straße, Auflösung Richtung Ratsallee. Nach Ende des Zuges strömen die Feiernenden, die in Süchteln bleiben, in die Gaststätten oder zur Karnevalsparty ins Josefs-haus.

Dülken fiebert nach den Pausenjahren wieder dem Rosenmontagszug 2023 in der Innenstadt entgegen. Der nä-rische Umzug gehört zu den meistbesuchten in der Region. Je nach Wetterlage werden bis zu 30.000 Zuschauerin-nen und Zuschauer erwartet. Veranstalter ist der Vater-städtische Verein Dülken. Der Bereich der Narrenmühle, der herausragenden Sehenswür-digkeit des Stadtteils, ist ab 13 Uhr entlang von Lange Straße, Rheindahlener und Waldnie-ler Straße Aufstellungsort. Beginn des Umzuges ist um 14:11 Uhr. Der Zugweg: Lange Straße, Theodor-Frings-Allee, Venloer Straße, Lange Straße, Tilbur-ger Straße, Friedrichstraße, Martin-Luther-Straße, Vierse-ner Straße, Marktstraße, Cap Horn, Alter Markt, Schulstra-ße, Wilhelm-Cornelißen-Platz (Auflösung)



Uwe I. und Claudia I. (Keimer) sind in dieser Session das Prinzenpaar der Karnevalsgesell-schaft KiKaKai a Boisheim.

Foto: Fotostudio Lucky

# Karneval in Viersen: Helfende Hände

Hinter den Kulissen sorgen sie dafür, dass die Viersener Närrinnen und Narren unbeschwerte Karnevalstage genießen können: Von der Öffentlichkeit vielfach unbemerkt, sorgen die fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Städtischen Betriebe und des Fachbereichs Ordnung und Sicherheit dafür, dass an den „tollen Tagen“ in Viersen, Dülken, Süchteln und Boisheim alles störungsfrei funktioniert.



Detlef Levels leitet die Werkstatt für Verkehrstechnik in der Abteilung

Stadtstraßen bei den Städtischen Betrieben an der Eichenstraße in Alt-Viersen. In Werkstatt und Lagerräumen stapeln sich Verkehrsschilder-Rohlinge, Warnleuchten und verschiedenfarbige Folien-Rollen in Regalen bis unter die Decke.

„Sehr viele Verkehrsschilder stellen wir hier selbst her“,



Detlef Levels leitet die Werkstatt für Verkehrstechnik in der Abteilung Stadtstraßen bei den Städtischen Betrieben an der Eichenstraße in Alt-Viersen.

Fotos: Dieter Mai

klärt Detlef Levels auf. Beim Besuch in den Städtischen Betrieben kann man sich ein

Bild davon machen, wie viel Arbeit „hinter den Kulissen“ steckt, wenn Viersen und die

Stadtteile Karneval feiern.

Motive, Symbole und Beschriftungen werden auf einem Folien-Plotter ausgeschnitten und anschließend auf die Schilder-Rohlinge aufgeklebt. Die Rohlinge kommen in verschiedenen runden und eckigen Formen daher und sind mit einer reflektierenden weißen Schicht versehen. Darauf bringen die Mitarbeitenden der Verkehrstechnik-Werkstatt die maschinell ausgeschnittenen Schriften und transparenten Bildmotive auf.

Die Möglichkeit zur flexiblen Beschriftung ist bei den Karnevalsanzügen im Stadtgebiet besonders wichtig. Schließlich können sich Zugwege, -richtungen und -zeiten auch einmal ändern. Wie viele Schilder eigens für die



Die Städtischen Betriebe sind auf die Beschilderung und Sperrung der Zugwege vorbereitet.

# hinter den Kulissen

Karnevalszeit vorübergehend aufgestellt und anschließend wieder abgebaut werden müssen, verrät ein Blick auf das Außengelände neben der Schilder-Werkstatt. Auf stählernen Paletten sind dort die schwergewichtigen Füße für die temporäre Beschilderung aufgestapelt. „Zur Karnevalszeit bauen wir davon rund 1200 Stück auf und wieder ab. Insgesamt sind es etwa 40 Tonnen, die wir dabei bewegen“, erklärt Detlef Levels.

Neben den großformatigen Zugweg-Schildern werden in der Hauptsache Halteverbotszeichen aufgestellt. Diese sollen nicht nur für einen freien Zugweg sorgen. Die Halteverbote stellen auch sicher, dass im Notfall Rettungsfahrzeuge ungehindert an den Zugweg gelangen können. Das große Schilder-Aufstellen beginnt eine Woche vor Karneval. „Die Halteverbote mit den entsprechenden Hinweistafeln, von wann bis wann diese gelten, stellen wir mindestens 4 Tage vor dem jeweiligen Zug auf. So haben die Fahrzeughalterinnen und -halter genügend Zeit, sich darauf einzustellen.“

## Wer verbotswidrig parkt, wird abgeschleppt

Wer am Morgen des Karnevalszuges dann immer noch verbotswidrig parkt, muss sich darauf einstellen, sein Fahrzeug beim beauftragten Abschleppunternehmen gegen eine entsprechende Gebühr auszulösen: In Abstimmung mit Kräften des Ordnungsamtes räumen dessen Abschleppwagen morgens rigoros die Zugwege frei.

Und dann sind da noch die Absperrgitter, im Fachjargon „Drängelgitter“ genannt.



Das Aufstellen der Zugweg-Schilder beginnt eine Woche vor Karneval und soll für freien Zugweg sorgen.

Vier Mitarbeiter der Abteilung Stadtstraßen sind an den Karnevalstagen damit beschäftigt, die etwa 130 Exemplare zu ihren unterschiedlichen Einsatzorten zu transportieren und dort aufzustellen. Das beginnt mit dem Altweiberdonnerstag in Dülken. Dort trifft sich zu „Altweiber“ traditionell die Jugend, um den Karnevalsauftritt auf dem Alten Markt und den umliegenden Straßen zu feiern. Mithilfe der Drängelgitter wird hier der Bereich der historischen Dülkener Altstadt eingegrenzt, in dem das Glasverbot gilt. Am Karnevals-Sonntag werden die Gitter dann nach Viersen gebracht. Dort sichern sie kritische Stellen am Zugweg, ebenso wie am Rosenmontag bei den Umzügen in Süchteln und Dülken.

Während die Mitarbeitenden der Verkehrstechnik und der

Abteilung Stadtstraßen zu Karneval ihrer Arbeit weitgehend unbemerkt hauptsächlich an den Tagen vor und nach den Festumzügen nachgehen, ist der Einsatz ihrer Kolleginnen und Kollegen von der Stadtreinigung noch während der laufenden Umzüge gefragt.

## Reinigung der Zugwege direkt am Zugende

Gewissermaßen als allerletzte Motivwagen bildet eine orangefarbene Kolonne das Ende jedes Karnevalszuges im Stadtgebiet. Insgesamt 12 Mitarbeitende der Städtischen Betriebe beginnen dann mit der Reinigung der Zugwege. Dabei kommen zwei Großkehrmaschinen und zwei kleinere Kehrmaschinen zum Einsatz. Zugleich sorgen Absperrfahrzeuge dafür, dass die fleißigen Reinigungskräfte bei ihrer Arbeit nicht durch

ungeduldige Autofahrerinnen und Autofahrer behindert oder gar gefährdet werden, die unerlaubt in die gesperrten Bereiche fahren. „Um 22 Uhr sind die Reinigungsarbeiten üblicherweise abgeschlossen“, sagt Christoph Kaffill vom Koordinationsbereich Stadtgrün der Städtischen Betriebe.

Auch wenn die Karnevalszeit mit dem traditionellen Schöppenmarkt in Dülken am Aschermittwoch (siehe Bericht auf Seite 6) endgültig endet, ist die Arbeit für die Mitarbeitenden der Städtischen Betriebe noch nicht ganz vorbei. Christoph Kaffill: „In den Tagen nach Karneval fahren Mitarbeitende aller Abteilungen der Städtischen Betriebe alle Zugwege und deren Umgebung erneut ab, um sicherzustellen, dass nach den tollen Tagen alles wieder wie vorher ist.“

# Jan-Luka Schmitz stellt in der Galerie



**Bürgermeisterin Sabine Anemüller und der Vorstandsvorsitzende**

**der NEW AG, Frank Kindervatter, haben die Abschlussausstellung des 15. Kunstgenerator-Stipendiaten in der Galerie im Park eröffnet. Es ist die erste große Einzelausstellung von Jan-Luka Schmitz. Darin präsentiert der 30-Jährige Werke, die in der einjährigen Schaffenszeit entstanden sind, die er in Wohnung und Atelier der Alten Lateinschule, Dechant-Frenken-Platz, verbracht hat.**

Bis zum 5. März sind die starkfarbigen, bewegten Bilder des jungen Malers in der Galerie zu sehen. Mit Anklängen zur Abstraktion bewegen sie sich zwischen Traum und Realität. Voluminöse menschliche Wesen wirken in ihrer Deformierung und Verzerrung oft fröhlich und humorvoll.

Sie offenbaren zugleich tragische Züge. Jan-Luka Schmitz greift Themen aus dem Alltag auf, lässt zugleich in Abgründe blicken.

Bevor sein Stipendien-Jahr in Viersen zu Ende geht, besteht noch zweimal die Gelegenheit, ihn im Künstlergespräch in der Galerie im Park kennen zu lernen:

Für den Termin in der Kulturreihe „Vierfalt.after Work“ am Mittwoch, 1. Februar 2023, 19 Uhr, ist eine Anmeldung erforderlich (Telefon 02162 101-160, per E-Mail unter galerie@viersen.de, Entgelt 5 Euro inkl. Getränk). Eine Kurzführung durch die Ausstellung gibt es am Dienstag, 7. Februar, 13 Uhr. Am Sonntag, 5. März, dem letzten Ausstellungstag, wird der reich illustrierte Katalog vorgestellt.



Bei der Eröffnung der Ausstellung „Whirlpolis“ des Künstlers Jan-Luka Schmitz sprachen Frank Kindervatter (NEW, links) und Bürgermeisterin Sabine Anemüller in der Städtischen Galerie im Park. Foto: Stadt Viersen



Im Atelier in der Alten Lateinschule sind zahlreiche großformatige Bilder entstanden.

Foto: Reemen

# im Park aus



Diese Bildkomposition aus vier Teilen ist im ersten Stock der Galerie zu sehen. Fotos (2): Stadt Viersen



Grüne Aussichten harmonieren - innen wie außen.



## Jan-Luka Schmitz – Whirlpolis

Städtische Galerie im Park Viersen  
Rathauspark 1, Viersen

Öffnungszeiten:  
Di, Mi, Fr, Sa 15–18 Uhr  
Do 15–20 Uhr und So 11–18 Uhr  
Geschlossen: 19. Februar 2023 (Karnevalssonntag)

Telefon 02162 101-160  
E-Mail galerie@viersen.de

Jan-Luka Schmitz war ein Jahr lang Kunstgenerator-Stipendiat.

Foto: Jan-Luka Schmitz

www.viersen.de  
www.vierfalt-viersen.de

## Gespräch mit dem Bundespräsidenten

Petra Barabasch, Leiterin der Abteilung Kultur der Stadt Viersen, war am 20. Januar in Berlin bei einem Wandelkonzert in Schloss Bellevue zu Gast. Im Amtssitz von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier traten die Gewinnerbands der Bundesbegegnung „Jugend jazzt“ auf. Beim anschließenden Empfang des Bundespräsidenten hatte Petra Barabasch die Gelegenheit zum direkten Gespräch. Sie erzählte Steinmeier, der sich für die Nachwuchsförderung im Jazz einsetzt, von der Jazzband-Challenge im Rahmen des Internationalen Jazzfestivals Viersen. Unter den Konzert-Gästen waren namhafte Musiker wie Thomas Quasthoff, Till Brönner und Nils Landgren. Petra Barabasch knüpfte Kontakte zum Deutschen Musikrat, unter anderem zu Dominik Seidler, der die Bundes-

begegnung „Jugend jazzt“ organisiert. Netzwerk-Gespräche führte sie mit Jazzfest-Veranstaltern in Bonn und Lübeck.



Bei einem Empfang des Bundespräsidenten in Berlin hatte Petra Barabasch, Leiterin der Kulturabteilung der Stadt Viersen, die Gelegenheit, mit Frank-Walter Steinmeier ins Gespräch zu kommen. Foto: Stadt Viersen

## Ella, Mia und Liam sind beliebte Namen

Die häufigsten Vornamen beim Standesamt Viersen im Jahr 2022 sind statistisch ermittelt:

Das Viersener Standesamt hat 2022 insgesamt 992 Geburten beurkundet. Das sind 58 Geburten weniger als im Vorjahr.

Bei den Mädchen liegen die Vornamen Ella und Mia gemeinsam an der Spitze der

Beliebtheitsskala. Beliebtester Vorname bei den Jungen war Liam.

Auf den weiteren Plätzen folgen bei den Mädchen die Vornamen Leni, Anna, Lina, Emilia, Lena, Mira, Emma und Laura.

Die Plätze 2 bis 10 bei den Jungen belegen Lio, Paul, Leo, Ben, Luca, Felix, Anton, Elias und Fynn.

# Sternsingen im Stadthaus



**Bürgermeisterin Sabine Anemüller empfing am 6. Januar, dem**

**Tag „Heilige Drei Könige“, ebenso gern gesehene wie bedeutende Gäste: Mehrere Sternsinger-Gruppen kamen mit Segensgrüßen zu ihr ins Stadthaus. In Viersen beteiligten sich in diesem Jahr rund 80 Kinder, Jugendliche und Erwachsene an der Spendensammelaktion.**



Sternsinger-Gruppen statteten dem Stadthaus einen Besuch ab. Bürgermeisterin Sabine Anemüller unterstützte die Solidaritätsaktion mit einer Spende. Fotos: Stadt Viersen



Mehrere Tage lang waren Mädchen und Jungen als Botschafter für Kinderrechte unterwegs: „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ lautete das Motto des Dreikönigssin-

gens 2023. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass jährlich eine Milliarde Kinder und Jugendliche physischer, sexualisierter oder psychischer Gewalt ausgesetzt sind. „Dass der Kinderschutz seit Jahrzehnten im Fokus des Dreikönigssingens stehen muss, sollte uns Erwachsene beschämen und

viel mehr aufrütteln“, sagte Sabine Anemüller. Die Aussendung der Sternsinger führt dazu, dass der Blick auf Indonesien gelenkt wird. Ein Projektpartner setzt sich dort in Dorfgemeinschaften mit Kultur, Sport und Bildung für die Stärkung von Kindern ein. Bürgermeisterin Sabine Anemüller betonte

aber auch: „Euer Anliegen macht nicht vor einer Grenze oder vor einem Kontinent halt: Ihr schärft unseren Weitblick von Viersen aus, aber auch für Viersen. Ich möchte



Das Motto des diesjährigen Dreikönigssingens. Grafiken: Kindermissionswerk



Sternsinger brachten dem Stadthaus Gottes Schutzsegens und im Gebäude die Inschrift „20°C+M+B+23“ an.

Euch meinen Respekt aussprechen, dass Ihr Euch auf den Weg macht, an Türen klingelt und die Spendendose hinhaltet. Dass Ihr Euch in Euren Ferien Zeit nehmt, um aktiv etwas für andere zu tun. Das ist ein großartiges Engagement!“

# Graphik des Monats Februar

Der niederländische Maler, Zeichner und Radierer Cornelis Dusart (1660–1704) lebte in Haarlem. Er gehörte der Lukasgilde an. Das war eine zunftartige Bruderschaft von Malern, Bildschnitzern und Buchdruckern, benannt nach dem Evangelisten Lukas, dem Schutzpatron der Maler. Bauernszenen stellen in Dusarts Werk – wie bei seinem Lehrer Adriaen van Ostade – das Hauptthema dar.

Meisterwerke sind Dusarts rund 60 Schabkunstblätter. Zu ihnen gehört die Graphik „Februar“ aus der Folge „Die Monate“. Die Blätter zeichnen sich durch eine geschickte Lichtführung aus. Die Schabkunst oder „schwarze Kunst“ stellt eine spezielle Form des Kupferstichs dar: Die genutzte Platte wird mit dem Granierstahl gleichmäßig aufgeraut. Mit einem Schabeisen werden anschließend die Stellen der Platte, die im Abdruck hell erscheinen sollen, glatt geschabt. Die anderen



Cornelis Dusart schuf den Entwurf zum Schabkunstblatt „Februar“.

Partien bleiben dunkel. Aus den Zwischenstufen formt sich die Zeichnung aus weich ineinanderfließenden Flächen.

Dusarts Freund Jacob Gole stellte einige nach dem Tod des Künstlers unvollendete Schabkunstplatten fertig. Mit großer Wahrscheinlichkeit

gehört das Blatt der Graphischen Sammlung dazu. Die Unterschrift „C. Dusart inv: J. Gole exc:“ deutet darauf hin.

Thema der Graphik „Februar“ ist das im Monat Februar typische ausgelassene Karnevalstreiben von Kindern. Sie schlagen Rad und spielen „Rommelpott“, ein vom 15.

bis zum 18. Jahrhundert verbreitetes volkstümliches Musikinstrument. Cornelis Dusart hatte eine Vorliebe für schalkhaft Satirisches und Groteskes. Die Szene aus dem bäuerlichen Leben mit den ein wenig derb wirkenden Figuren ist ebenso charakteristisch wie die kunstvolle Lichtgestaltung vom tiefsten Schatten bis zum hellen Schein der Fackel.

Im Februar nimmt die 22 mal 16 Zentimeter große Graphik den im Erdgeschoss der Galerie im Park für die „Graphik des Monats“ reservierten Platz ein.

Mit dem Februar-Motiv endet die Jahres-Serie „Graphik des Monats“ in „Viersen aktuell“. Die Städtische Galerie im Park setzt aber die monatliche Präsentation am angestammten Platz im Erdgeschoss der Villa fort und präsentiert die Graphiken zusätzlich online unter <https://www.viersen.de/de/inhalt/aktuell-in-der-galerie/>

## Recherche im Ratsinformationssystem

Die Internet-Adresse <https://ris.viersen.de> führt auf direktem Weg zum Ratsinformationssystem der Stadt Viersen. Das ist das Online-Recherche-Portal für Bürgerinnen und Bürger, die Politik und Verwaltung. Das „Ris“ informiert darüber, welche Ausschüsse wann tagen, welche Themen und Anträge auf der jeweiligen Tagesordnung stehen und welche Vorlagen die Verwaltung erstellt hat. Das Ratsinformationssystem löst die bisherigen „Ratsgremien

transparent“ ab. Über die Startseite können sich Nutzerinnen und Nutzer alle Gremien, Geschäfts- und Fachbereiche, alle Fraktionen und aktiven Mandatsträgerinnen und -träger anzeigen lassen. Über das Stichwort „Sitzungen“ sind die terminierten Gremiumsitzungen abrufbar. Ein Überblick über die Sitzungen im Monat Februar: Der Kultur- und Partnerschaftsausschuss tagt am Donnerstag, 2. Februar 2023,

ab 17 Uhr im Sitzungssaal des Forums, Rathausmarkt 2, in Viersen. Im Anschluss, ab 19 Uhr, kommen die Mitglieder des Ordnungs- und Verkehrsausschusses dort zusammen. Am Montag, 6. Februar, 18 Uhr, ist der erste Ausschuss des Jahres 2023 für Soziales und Gesundheit. Sitzungsort ist ebenfalls das Forum. Der Rat der Stadt Viersen versammelt sich am Dienstag, 7. Februar, 18 Uhr, im Sitzungssaal des Forums. Am Donnerstag, 9. Februar,

18 Uhr, tagt der Ausschuss für Wirtschaftsförderung im Forum, am Montag, 13. Februar, der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz, Land- und Forstwirtschaft, ebenfalls ab 18 Uhr. Die Sitzungsliste für den Monat Februar schließt mit dem Ausschuss für Bauen, digitale Entwicklung und Infrastruktur am Dienstag, 14. Februar, 18 Uhr, ab. Weitere Informationen, Niederschriften und Tagesordnungen sind abrufbar unter: <https://ris.viersen.de>

# Unterstützung für St.-Martins-Tradition



Bürgermeisterin Sabine Anemüller hat mehr als 60

Vertreterinnen und Vertreter von St.-Martins-Organisationen im Süchtelner Weberhaus begrüßt.

Ziel der Versammlung: Die Gründung eines Martinsbundes und die Bewerbung um die Anerkennung als immaterielles Kulturerbe auf Bundesebene. Die Bürgermeisterin versicherte den Gästen, dass die St.-Martins-Tradition auf Viersener Stadtgebiet unterstützt wird.

Sabine Anemüller wünschte den angereisten Martinsvereins-Delegationen gutes Gelingen. Sie trete dafür ein, „dass die rheinische Martinstradition erhalten und lebendig bleibt“. In ihrer Begrüßungsansprache sagte sie, sie werde die weitere Entwicklung mit Interesse verfolgen. „Ich danke Ihnen für Ihr Engagement für dieses ebenso schüt-



Für die Kulturerbe-Bewerbung auf Bundesebene: René Bongartz, Viersens Bürgermeisterin Sabine Anemüller und Jeyaratnam Caniceus (von links). Foto: Stadt Viersen

zenswerte wie liebenswerte Brauchtum.“

Sie erinnerte an die vielbeachtete Ausstellung im Foyer des Stadthauses im vergangenen November. Sie hoffe, dass

diese Schautafeln noch vielerorts zu sehen sein werden.

Jeyaratnam Caniceus aus Kempen, Jürgen „Moses“ Pankrat aus St. Hubert und René Bongartz aus Brüggen (der

auch Mitarbeiter der Viersener Wirtschaftsförderung ist) haben diese Ausstellung entwickelt. Diese Darbietung sei „großartig“, sagte die Bürgermeisterin.

# Azubis pflanzen neue Bäume



An der Hermann-Höges-Straße in Süchteln haben die städtischen

Auszubildenden im Garten- und Landschaftsbau 13 neue Straßenbäume gepflanzt.

Für die Neupflanzungen wurde drei verschiedene Baumarten ausgewählt: die Blumenesche, die Schneefelsenbirne und der Blasenbaum. Die zuvor an diesem Standort stehenden Bäume waren während der vergangenen trockenen Sommer abgestorben oder nicht mehr standsicher.

Vor der Neubepflanzung



13 neue Straßenbäume wurden jetzt von Azubis an der Hermann-Höges-Straße in Süchteln gepflanzt. Foto: Stadt Viersen

mussten die bisherigen Standflächen überarbeitet werden, denn sie waren für die sich verändernden Bedingungen mit ausbleibenden Niederschlägen und hohen Temperaturen nicht mehr geeignet. Diese vorbereitenden Ertüchtigungsarbeiten wurden von einem Fachunternehmen erledigt.

# WIR IN SÜCHTELN




• VERKAUFEN  
• VERMIETEN  
• FINANZIEREN

**SCHORIN**  
IMMOBILIEN

[schorin.de](http://schorin.de)

**BRÜGGEN** Klosterstr. 26 | 41379 Brüggen | T. 02163-88 900 30  
**VIERSEN** Tönisvorster Str. 8 | 41749 Viersen | T. 02162-10 340 04

Einfach. Natürlich. Sehen. Verstehen



**Backes**  
-Meisterbetrieb-

Haus für Augenoptik - Optometrie & Hörakustik - Pädakustik  
Hochstr. 17 · Viersen-Süchteln · Telefon 0 21 62 . 61 31  
[www.backes-augenoptik.de](http://www.backes-augenoptik.de)

**WIR GEBEN IHNEN DAS SICHERE GEFÜHL...**



**Praeventi GbR**  
Monika Rossiè & Josef Kriegers  
Tönisvorster Str. 9  
41749 Viersen  
Telefon: 0 21 62 - 1 06 19 72  
[info@praeventi.net](mailto:info@praeventi.net)  
[www.praeventi.net](http://www.praeventi.net)

**praeventi**  
Hausnotruf

**Unsere Werkstatt ist für Sie GEÖFFNET!**



[www.steinckes-radmarkt.de](http://www.steinckes-radmarkt.de)  
Tönisvorster Str. 39 · 41749 Viersen  
Tel. 0 21 62 / 8 18 69 81

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.30 Uhr  
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr · Mittwochnachmittag geschlossen



# EXPERTEN AUS DER REGION

Wir analysieren mit modernster Technik und Wissen Ihre Bewegung in Sport, Freizeit & Beruf!  
Damit kommen wir dem **Schmerz auf der Spur.**



**Sanitätshaus J. Jarkovsky**  
...bewegt

Viersen-Süchteln · Düsseldorf Str. 30 · Tel.: 021 62/9 68 20 · [www.sanitaetshaus-jarkovsky.de](http://www.sanitaetshaus-jarkovsky.de)

Telefon 0 21 62 - 61 79  
[www.wiskozil.de](http://www.wiskozil.de)



**Küchen-Wünsche werden wahr...**

**Wiskozil** Einrichtungen - Küchenstudio  
Viersen-Süchteln · Propsteistraße 23

Wir beraten Sie bei Pflegegeldleistungen der Pflegekasse nach §37 Abs. 3 SGB XI

**PFLLEGEDIENST KRIEGER**

**Pflegedienst Kriegers GbR**  
Tönisvorster Straße 9 · 41749 Viersen  
Telefon: 0 21 62 / 7 09 46 · Telefax: 0 21 62 / 96 20 77  
Email Adresse: [info@pflagedienst-kriegers.de](mailto:info@pflagedienst-kriegers.de)  
[www.pflagedienst-kriegers.de](http://www.pflagedienst-kriegers.de)

**Robert Krohn**  
Mediaberatung und Verkauf von Geschäftsanzeigen  
Ihr Ansprechpartner für Süchteln  
Blumenberger Str. 143-145 · 41061 Mönchengladbach  
Tel.: 0 21 61 - 81 98 23 · [r.krohn@report-anzeigenblatt.de](mailto:r.krohn@report-anzeigenblatt.de)

**Viersenaktuell**

**Extra-Tipp am Sonntag**



# Veranstungskalender

## „Whirlpolis“ (bis 5. März 2023)

Einzelausstellung von Jan-Luka Schmitz, 15. Stipendiaten-Ausstellung Kunstgenerator. Ein Kooperationsprojekt von NEW Viersen und Stadt Viersen. Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr, Sa 15–18 Uhr, Do 15–20 Uhr und So 11–18 Uhr. Geschlossen 19. Februar 2023 (Karnevalssonntag). Eintritt frei. Das Künstlergespräch mit Jan-Luka Schmitz in der Reihe Vierfalt.after Work findet am Mittwoch, 1. Februar 2023, 19 Uhr, in der städtischen Galerie im Park statt. Der Kunst-Imbiss, die Kurzführung, ist am Dienstag, 7. Februar 2023, 13–13:30 Uhr. Die Katalogpräsentation und ein weiteres Künstlergespräch folgen am Sonntag, 5. März 2023, 15 Uhr.



Die Städtische Galerie im Park lädt zur Ausstellung von Jan-Luka Schmitz ein. Foto: Stadt

Städtische Galerie  
im Park, Rathaus-  
park 1, Viersen  
Kulturabteilung  
der Stadt Viersen  
(gemeinsam mit  
NEW Viersen),  
Telefon 02162  
101-160, galerie@  
viersen.de,  
www.vierfalt-  
viersen.de,  
www.new.de/  
kunstgenerator

## Mittwoch, 1. Februar

14–17 Uhr

### Rentenberatung

Versichertenberaterin Erika Zachau ehrenamtlich im Einsatz. Kostenfrei. Anmeldung unter Telefon 02162 16209 (vormittags) erforderlich.

*Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Viersen & Seniorenclub,  
Petersstraße 40, Viersen*

## Donnerstag, 2. Februar

14–15 Uhr

### Plauderbank

Ort der Begegnung. Jeden Donnerstag.

Motto: Plaudern gegen die Einsamkeit. Jung und Alt können spontan miteinander ins Gespräch kommen.

*Kirchplatz vor der Kreuzkirche, Hauptstraße 120, Viersen*

Evangelische Kirchengemeinde Viersen (in Kooperation mit der Freiwilligen-Zentrale Viersen, Hauptstraße 120, Viersen), Telefon 02162 939900, evkirchengemeindeviersen@web.de, viersen.ekir.de

16 Uhr

### Gewalt – Eine Themenreihe

„Sicherheit im öffentlichen Raum“: Kriminaloberkommissarin Britta Färvers informiert und gibt Verhaltenstipps. Anmeldung unter [www.viersen.ekir.de](http://www.viersen.ekir.de) über den QR-Code des Termins.

*Gemeinderaum links neben der Kreuzkirche, Hauptstraße 120, Viersen*

Evangelische Kirchengemeinde Viersen (in Kooperation mit der Freiwilligen-Zentrale Viersen), Telefon 02162 939900, evkirchengemeindeviersen@web.de, viersen.ekir.de

**17 Uhr****Kultur- und Partnerschaftsausschuss**

Öffentliche Sitzung. Weitere Informationen, Niederschriften und Tagesordnungen sind online abrufbar unter <https://ris.viersen.de>

Forum am Rathausmarkt, Rathausmarkt 2, Viersen (Sitzungssaal)

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, [stadt@viersen.de](mailto:stadt@viersen.de), [www.viersen.de](http://www.viersen.de)

**19 Uhr****Ordnungs- und Straßenverkehrsausschuss**

Öffentliche Sitzung.

Forum am Rathausmarkt, Rathausmarkt 2, Viersen (Sitzungssaal)

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, [stadt@viersen.de](mailto:stadt@viersen.de), [www.viersen.de](http://www.viersen.de), <https://ris.viersen.de>

**19:30 Uhr****Programmkino in der Königsburg**

Einlass: 19 Uhr.

Eintritt frei. Spende für das Kulturprogramm erbeten.

Ein amerikanisches Coming of Age Drama aus dem Jahr 2022. In diesem Gerichts-drama wird vom Überlebenskampf eines Einsiedlermädchens erzählt, das von seiner Familie verlassen wurde und in der wilden Natur der Südstaatensümpfe sein Paradies findet.

Das Kino in der Königsburg ist kein kommerzielles Kino. Aus lizenzrechtlichen Gründen darf der Filmtitel nicht genannt werden.

*Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln (Vorderhaus)*  
[info@koenigsburg.org](mailto:info@koenigsburg.org), [koenigsburg.org](http://koenigsburg.org)

**20 Uhr****„Kunst“ – Eine Komödie**

Abo-Reihe Studio – Spielzeit 2022/23. Gesellschaftskomödie von Yasmina Reza. Die erzählte Geschichte beginnt mit dem Kauf eines Ölgemäldes und entlarvt danach das labile Gleich-



Die 29. Offene Viersener Stadtmeisterschaft 2023 im Schach beginnt am 3. Februar im Tendencyckhaus in Süchteln. Foto: pixabay

gewicht einer Männerfreundschaft.

*Festhalle Viersen, Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen*

Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 und -468, [kartenvorverkauf@viersen.de](mailto:kartenvorverkauf@viersen.de), [www.vierfalt-viersen.de](http://www.vierfalt-viersen.de)

## Freitag, 3. Februar

**16 Uhr****Bilderbuchkino: Ein Schaf fürs Leben**

Für Kinder ab 4 Jahren. Anmeldung erforderlich. Eintritt frei. Die Lektüre ist ausgezeichnet mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis 2004 und mit dem Kinderbuchpreis des Landes Nordrhein-Westfalen 7/2004.

*Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen*  
Telefon 02162/101-503, [anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de](mailto:anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de), [www.stadtbibliothek-viersen.de](http://www.stadtbibliothek-viersen.de)



Luc Feit und Heinrich Schafmeister müssen ohne Leonard Lansink (rechts) in der Viersener Festhalle auskommen. Dafür tritt Martin Molitor in der Komödie „Kunst“ am 2. Februar mit ihnen auf.

Foto: Jürgen Frahm



Masken und Geräusche prägen die Vorstellung „Klasse Klasse“ des Theaters Strahl aus Berlin am 7. Februar in der Festhalle. Foto: Metzner

**19:30 Uhr**

**29. Offene Viersener Stadtmeisterschaft 2023 im Schach**  
 Startgeld: 10 Euro. Voranmeldung bis zum 1. Februar 2023 beim Turnierleiter: [turnierleiter@bwcviersen-schach.de](mailto:turnierleiter@bwcviersen-schach.de) oder am ersten Spieltag bis 19:15 Uhr im Spiellokal. 1. Runde: 3. Februar. 2. Runde: 17. Februar. 3. Runde: 3. März. 4. Runde: 17. März. 5. Runde: 31. März. 6. Runde: 21. April. 7. Runde: 5. Mai 2023. Siegerehrung: Freitag, 12. Mai.  
*Tendyckhaus, Hochstraße 10, Süchteln*  
 Stadtsportverband Viersen (Ausrichter: SV Blau-Weiß Concordia und Schachfreunde Süchteln), Telefon 02162 5307721, [bwcviersen-schach.de](http://bwcviersen-schach.de), [www.ssv-viersen.de](http://www.ssv-viersen.de)

**Samstag, 4. Februar**

**9:30–11:30 Uhr**

**Trauerfrühstück**  
 Begleiteter Austausch. Kostenfrei. Anmeldung erbeten.  
*Hospizinitiative Kreis Viersen, Hildegardisweg 3, Viersen*  
 Telefon 02162 29050, [hospiz.viersen@t-online.de](mailto:hospiz.viersen@t-online.de), [www.hospizinitiative.de](http://www.hospizinitiative.de)

**15 Uhr**

**Ahnenforschung leicht gemacht (Teil III)**  
 Kostenfrei. Referentin ist Ramona Vahle-Bonsels. Anmeldung erwünscht per E-Mail an [ramona.vahle-bonsels@t-online.de](mailto:ramona.vahle-bonsels@t-online.de)  
*Villa Marx (Mehrzweckraum), Gerberstraße 20a, Viersen*  
 Verein für Heimatpflege Viersen, Telefon 0173 5133684, [www.heimatverein-viersen.de](http://www.heimatverein-viersen.de)

**19 Uhr**

**Orpheum singt und spielt 2023**  
 Eintritt: 27,50 Euro. Tickets über die Hotline: 0178 4060943, per E-Mail an [mein-orpheum@outlook.com](mailto:mein-orpheum@outlook.com) oder bei den Mitgliedern der Großen Karnevalsgesellschaft Orpheum 1869.  
*Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken*

Große Karnevalsgesellschaft Orpheum 1869 Dülken, Telefon 02162 58101, [info@orpheum.de](mailto:info@orpheum.de), [www.orpheum.de](http://www.orpheum.de)

**19:11 Uhr**

**Gala-Abend der KG Hoseria**  
 Gesellschaft mit dem Goldenen Vierscher Herz.  
 Einlass um 18:11 Uhr.  
*Evangelisches Gemeindehaus, Königsallee 26, Viersen*  
 KG Hoseria 1950, [www.kghoseria.de](http://www.kghoseria.de)

**Sonntag, 5. Februar**

**15 Uhr**

**„Was macht die Kamelle im Cajón?“**  
 Fidolino-Kinderkonzert unter dem Label Vierfalt.Kids. Ab 4 Jahren. Spielzeit etwa 50 Minuten. Eintritt frei.  
*Festhalle Viersen, Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen*  
 Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 und -468, [kartenvorverkauf@viersen.de](mailto:kartenvorverkauf@viersen.de), [www.vierfalt-viersen.de](http://www.vierfalt-viersen.de)

**Montag, 6. Februar**

**14:30–17 Uhr**

**Trauerspaziergang**  
 Begleiteter Austausch. Kostenfrei. Telefonische Anmeldung erbeten.  
*Treffpunkt: Oberbebericher Kreuz, Bebericher Straße 194, Viersen*  
 Hospizinitiative Kreis Viersen, Hildegardisweg 3, Viersen  
 Telefon 02162 29050, [hospiz.viersen@t-online.de](mailto:hospiz.viersen@t-online.de), [www.hospizinitiative.de](http://www.hospizinitiative.de)

**18 Uhr**

**Ausschuss für Soziales und Gesundheit**  
 Öffentliche Sitzung. Weitere Infos abrufbar unter: <https://ris.viersen.de>  
*Forum am Rathausmarkt, Rathausmarkt 2, Viersen (Sitzungssaal)*  
 Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, [stadt@viersen.de](mailto:stadt@viersen.de), [www.viersen.de](http://www.viersen.de)



Zahlreiche jecke Sitzungen und Karnevalsveranstaltungen der Gesellschaften laden zum Feiern ein. Foto: pixabay

**18:30–20 Uhr****Bewegt älter werden durch Sport**

Selbstverteidigungs-Einführungskurs für Damen und Herren ab 30 Jahre.

Kostenfrei. Anmeldung erwünscht.

Erlern werden Wurf-, Fall-, Hebel-, Tritt- und Schlagtechniken zur Selbstverteidigung.

*Sporthalle der Paul-Weyers-Schule, Tilburger Straße 1, Dülken*

KSG Oh-Do-Kwan Dülken, Telefon 02153 60484,

thomas.schneider@budo-line.de, www.ohdokwan.de

**Dienstag, 7. Februar****13–13:30 Uhr****Kunst-Imbiss zu „Whirlpolis“**

Kurzführung durch die Einzelausstellung von Jan-Luka Schmitz, 15. Stipendiatenausstellung Kunstgenerator. Ein Kooperationsprojekt von NEW Viersen und Stadt Viersen.

*Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen*

Kulturabteilung der Stadt Viersen (gemeinsam mit NEW Viersen), Telefon 02162 101-160, galerie@viersen.de,

www.vierfalt-viersen.de, www.new.de/kunstgenerator

**18 Uhr****„Klasse Klasse – Masken-Beatbox“**

Veranstaltung unter dem Label Vierfalt.Kids. Ab 12 Jahren. Spielzeit etwa 80 Minuten. Eintritt frei.

*Festhalle Viersen, Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen*

Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 und -468, kartenvorverkauf@viersen.de, www.vierfalt-viersen.de

**18 Uhr****Rat der Stadt Viersen**

Öffentliche Sitzung. Informationen, Niederschriften und Tagesordnungen abrufbar unter <https://ris.viersen.de>.

Forum am Rathausmarkt, Rathausmarkt 2, Viersen

(Sitzungssaal)

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0,

stadt@viersen.de, www.viersen.de

**19 Uhr****Viersener Debattierclub**

Trainingslager für alle, die sich auf den Debattierclub vorbereiten möchten. Kostenlos, ohne Vorwissen besuchbar und über die Volkshochschule buchbar.

*Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken*

Debattierclub Viersen, Heimbachstraße 40, Viersen,

www.kreis-viersen-vhs.de

**Mittwoch, 8. Februar****18.45 Uhr****Studiobühne: Klassenvorspiel Violoncello**

Eintritt frei. Leitung: Corinna Stüttgen.

*Festhalle Viersen (Ernst-Klusen-Saal), Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen*

Kreismusikschule Viersen, Tel. 02162 39-2321, musikschule@kreis-viersen.de, www.kreismusikschule-viersen.de



Zum Klassenvorspiel Violoncello auf der Studiobühne wird am 7. Februar in die Festhalle Viersen eingeladen. Foto: pixabay

**19 Uhr****„Unsichtbare Frauen: Warum wir in der Männerwelt ignoriert werden“**

Die britische Feministin und Autorin Caroline Criado-Perez zeigt auf, wie weibliche Bedürfnisse ignoriert werden. Eine Buchbesprechung mit Angela Klein-Kohlhaas. Eintritt frei, Spende willkommen. Anmeldung nicht erforderlich.

*Café Kultur zur Narrenmühle, Lange Straße 167, Dülken*

Euregia – Frauenwege zwischen Rhein und Maas, Tel. 02162 815264, info@euregia-frauenwege.net, euregia-frauenwege.net

**Donnerstag, 9. Februar****18 Uhr****Ausschuss für Wirtschaftsförderung**

Öffentliche Sitzung. Informationen, Niederschriften und Tagesordnungen abrufbar unter <https://ris.viersen.de>

*Forum am Rathausmarkt, Rathausmarkt 2, Viersen*

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0,

stadt@viersen.de, www.viersen.de



Im Forum am Rathausmarkt in Viersen finden im Monat Februar noch zahlreiche Ausschüsse und öffentliche Sitzungen statt. Foto: Claudia Ohmer

**19:30 Uhr**

**Programm kino in der Königsburg**

Einlass: 19 Uhr. Eintritt frei. Spende für das Kulturprogramm erbeten.

Österreichisch-deutsches Drama aus dem Jahr 2022. Gedreht und verfilmt im Tiroler Zillertal erzählt der Film die Geschichte eines jungen Mannes, Erbe eines Großbauern, der unter den einengenden Vorstellungen seiner Eltern leidet, in die Einsamkeit der Berge flieht und sich für ein Eremiten-Leben im Einklang mit der Natur entscheidet.

*Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln (Vorderhaus)*  
 info@koenigsburg.org, koenigsburg.org

**Freitag, 10. Februar**

**15–17 Uhr**

**Café am Turm**

Begegnung bei Waffeln, Tee, Cappuccino. Immer freitags, außer in den Ferien. Keine Anmeldung nötig. Eintritt frei.

*Evangelische Kreuzkirche, Hauptstraße 120a, Viersen (Hauptstraße 120)*

Evangelische Kirchengemeinde Viersen, Telefon 02162 939900, evkirchengemeindeviersen@web.de, viersen.ekir.de

**18 Uhr**

**Preisträgerkonzert Jugend musiziert**

*Forum am Rathausmarkt, Rathausmarkt 2, Viersen*

Kreismusikschule Viersen, Telefon 02162 392321, musikschule@kreis-viersen.de, www.kreismusikschule-viersen.de

**19 Uhr**

**Orpheum singt und spielt 2023**

*Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken*

Große Karnevalsgesellschaft Orpheum 1869 Dülken, Tickets 02162 7249522 oder 0178 4060943, info@orpheum.de, www.orpheum.de

**19 Uhr**

**„No Place for us“**

Alicia Zett liest aus dem 3. Teil der Love-is-queer-Trilogie. Eintritt frei. Anmeldung erforderlich.

Bis zum 28. Februar 2023 ist die Ausstellung „Ach, so ist das?“ in der Stadtbibliothek Viersen zu sehen. Passend zum Thema LGBTIQ+ hat die Stadtbibliothek Viersen die Autorin Alicia Zett für eine Lesung gewinnen können.

„Jane ist Star einer Netflix-Serie, Ivy kämpft um die Existenz des Blumenladens. Allen Unterschieden zum Trotz fühlen Ivy und Jane, dass sie zusammengehören – doch eine öffentliche Beziehung wäre das Ende für Janes Karriere, und Ivy möchte sich nach ihrem Outing nie wieder verstecken müssen.“

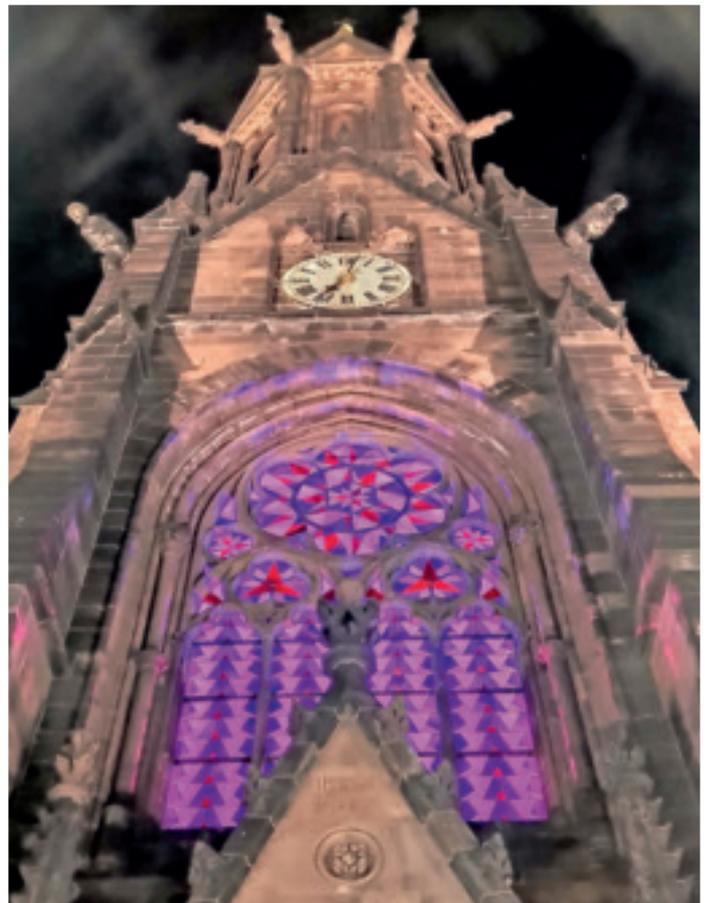
*Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen*  
 Telefon 02162 101-511, anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de, www.stadtbibliothek-viersen.de

**19:11 Uhr**

**Karnevalssitzung für Frauen und Männer**

*Pfarrheim St. Marien, Pastor-Grünig-Platz 3, Viersen*

Gemeinde St. Marien, Frauengemeinschaft St. Marien, Telefon 02162 5785093, www.st-remigius.de



Die Evangelische Kirchengemeinde Viersen lädt zu zahlreichen Veranstaltungen in und an die Kreuzkirche ein. Foto: Ev. Kirchengemeinde

**Samstag, 11. Februar**

**10.30–12.30 Uhr**

**Da steckt Musik drin – Instrumentenbau mit Papa**

Papa-Zeit in der Stadtbibliothek

*Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen*

Telefon: 02162 101-511 (Kinderveranstaltungen: 02162 101-503), anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de

**19 Uhr**

**Orpheum singt und spielt 2023**

*Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken*

Große Karnevalsgesellschaft Orpheum 1869 Dülken, Tickets 02162 7249522 oder 0178 4060943, info@orpheum.de, www.orpheum.de

**Montag, 13. Februar**

**18 Uhr**

**Ausschuss für Klima- und Umweltschutz, Land- und Forstwirtschaft**

Öffentliche Sitzung.

*Festhalle Viersen, Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen*

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, stadt@viersen.de, www.viersen.de, https://ris.viersen.de

### Dienstag, 14. Februar

**14 Uhr**

#### **Volkmars Musikcafé**

Eintritt frei, Hut geht rum. Zu Gast ist das Neusser Duo Take two. Es spielt Hits der 1960-er Jahre bis heute. Blues, Country, Rock´n´Roll, Pop und Schlager von Eric Clapton über Elvis Presley bis Andrea Berg. Platzreservierungen nimmt Volkmar Hess entgegen, Telefon 02162 45128, volkmar@grammofon.de. *Robin Hood, Alter Markt 3, Dülken*  
Team von Café Robin Hood mit Volkmar Hess (Dülkener Haus des nostalgischen Klanges), unterstützt durch das Dülkenbüro.

**18 Uhr**

**Ausschuss für Bauen, digitale Entwicklung und Infrastruktur**  
Öffentliche Sitzung. Weitere Infos unter <https://ris.viersen.de>  
*Forum am Rathausmarkt, Rathausmarkt 2, Viersen*  
Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, stadt@viersen.de, www.viersen.de

**18:30 Uhr**

**Studiobühne: Klassenvorspiel Klarinette, Saxophon, Klavier**  
Eintritt frei. Leitung: Lena Veltkamp und Franziska Staubach. *Festhalle Viersen, Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen (Ernst-Klusen-Saal)*  
Kreis Musikschule Viersen, Telefon 02162 39-2321, musikschule@kreis-viersen.de, kreismusikschule-viersen.de

**19 Uhr**

#### **Viersener Debattierclub**

Sollen die Rundfunkgebühren abgeschafft werden?  
Alle Veranstaltungen kostenlos, ohne Vorwissen besuchbar und über die Volkshochschule buchbar. *Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken*  
Debattierclub Viersen, Heimbachstraße 40, Viersen, www.kreis-viersen-vhs.de

### Donnerstag, 16. Februar

**14:11 Uhr**

#### **Karnevalssitzung für Frauen**

Gemeinde St. Marien (kfd (Frauengemeinschaft) St. Marien)  
Gemeinde St. Marien, Frauengemeinschaft St. Marien, Telefon 02162 5785093, www.st-remigius.de

#### **Altweibertreiben in der Stadt**

Rathaussturm in Viersen, Rathausmarkt 1 vor dem Stadthaus, ab 15:11 Uhr.  
Süchteln, Verwaltungsgebäude, Tönisvorster Straße 24, ab 11:11 Uhr.  
Dülken, Am Alten Rathaus 1/Ecke Theodor-Frings-Allee, ab 11:11 Uhr.

**17 Uhr**

#### **Altweiberfete: Trallafitti**

*Rockschicht, Bahnhofstraße 55, Viersen*  
rockschicht@web.de, www.facebook.com/rockschicht



Das Duo Take Two aus Neuss spielt bei Volkmars Musikcafé am Dienstag, 14. Februar, in Dülken. Foto: Duo Take Two

**19:30 Uhr**

#### **Programm kino in der Königsburg**

Einlass: 19 Uhr. Eintritt frei. Spende für das Kulturprogramm erbeten. Das Programm kino zeigt eine deftige deutsche Komödie aus dem Jahr 2022. Die deutsche Neuverfilmung des dänischen Film-Hits erzählt die Geschichte dreier Frauen – Freundinnen wider Willen – die sich auf einen Wellness-Trip begeben, bei dem einiges aus dem Ruder läuft. *Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln (Vorderhaus)*  
info@koenigsburg.org, koenigsburg.org

### Samstag, 18. Februar

**9:30–12 Uhr**

#### **Trauerspaziergang**

Begleiteter Austausch. Kostenfrei. Anmeldung erbeten. *Treffpunkt: Oberbebericher Kreuz, Bebericher Straße 194, Viersen*  
Hospizinitiative Kreis Viersen, Telefon 02162 29050, hospiz.viersen@t-online.de, www.hospizinitiative.de

### Sonntag, 19. Februar

**11:11 Uhr**

#### **Rintger Veedelszoch 2023**

*Aufstellung ab 10 Uhr Rintger Straße*  
Rintger Karnevalsfreunde 1953  
Telefon 02162 20110, Schilder-Wankum@t-online.de



Unter dem Titel „Trallafitti“ steigt die Altweiberparty ab 17 Uhr in der Rockschicht in Viersen. Foto: Veranstalter



„No Place for us“: Alicia Zett liest am Freitag, 10. Februar, in der Stadtbibliothek Viersen aus dem 3. Teil der Love-is-queer-Trilogie. Foto: Alicia Zett

**14:11–17:30 Uhr**

**Tulpensonntagszug in Viersen**

*Aufstellung im Bereich Schultheißenhof und Dülkener Straße.*

Zugweg durch die Viersener Innenstadt. Start an der Dülkener Straße/Schultheißenhof, Zugende am Hermann-Hülser-Platz vor der Festhalle.

Festausschuss Viersener Karneval, Telefon 02162 914666, [www.karneval-in-viersen.net](http://www.karneval-in-viersen.net)

**16 Uhr**

**Suppenessen nach dem Tulpensonntagszug**

Anmeldung erforderlich.

*Rollstuhlfahrer-Begegnungsstätte, Gladbacher Straße 60, Viersen*

Freundeskreis für Rollstuhlfahrer Viersen, Telefon 02162 67758, [kontakt@rolliverein.de](mailto:kontakt@rolliverein.de), [www.rolliverein.de](http://www.rolliverein.de)

**Montag, 20. Februar**

**11:11 Uhr**

**Rosenmontagszug in Süchteln**

*Aufstellung im Bereich Westring*

Zugweg durch die Süchtelner Innenstadt. Start am Westring, Zugauflösung Richtung Ratsallee.

Festausschuss Süchtelner Karneval 1960, [www.festausschuss-suechteln.de](http://www.festausschuss-suechteln.de)

**14:11 Uhr**

**Rosenmontagszug in Dülken**

*Aufstellung auf den Straßen rund um die Narrenmühle. Zugweg durch die Dülkener Innenstadt. Start im Bereich Lange Straße, Auflösung auf dem Wilhelm-Cornelißen-Platz*  
 Vaterstädtischer Verein Dülken, [www.vaterstaedtischer-verein.de](http://www.vaterstaedtischer-verein.de)

**Dienstag, 21. Februar**

**15:30–16.15 Uhr**

**Dülkener Lesemäuse**

Lesepatinnen/-paten lesen Geschichten und Bilderbücher vor. Offener Leseclub für Kinder von 4 bis 6 Jahren.

Mit Anmeldung (Telefon 101-640), ohne Gebühr.

*Familienbibliothek Dülken, Moselstraße 25, Dülken*

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, [www.stadtbibliothek-viersen.de](http://www.stadtbibliothek-viersen.de)

**Mittwoch, 22. Februar**

**8–20 Uhr**

**Schöppenmarkt**

Verkaufsmeile mit mehr als 100 Ständen im Historischen Stadtkern Dülkens. Die Veranstaltungsfläche des Marktes erstreckt sich über die Lange Straße, die Blauensteinstraße, den Alten Markt und die angrenzenden Flächen der Börsen- und Schulstraße.

*Innenstadt von Dülken*

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, [stadt@viersen.de](mailto:stadt@viersen.de), [www.viersen.de](http://www.viersen.de)

**13:30 Uhr**

**Fischessen am Aschermittwoch**

Anmeldung erforderlich unter [frovie@gmx.de](mailto:frovie@gmx.de).

*Rollstuhlfahrer-Begegnungsstätte, Gladbacher Straße 60, Viersen*

Freundeskreis für Rollstuhlfahrer Viersen, Telefon 02162 67758, [kontakt@rolliverein.de](mailto:kontakt@rolliverein.de), [www.rolliverein.de](http://www.rolliverein.de)



Traditionell wird zum Abschluss der Karnevalstage am Aschermittwoch zum Fischessen eingeladen.

Foto: pixabay

## Donnerstag, 23. Februar

14–17 Uhr

### Studienberatung der Hochschule Niederrhein

Stadthaus, Rathausmarkt 1, Viersen

Hochschule Niederrhein mit den Standorten Mönchengladbach und Krefeld, [www.hs-niederrhein.de/zsb](http://www.hs-niederrhein.de/zsb)

19–20 Uhr

### Bibel-Bier

1 Stunde – 1 Bibeltext – 1 Bier

Gastgeberin ist Gemeindefereferentin Gitta Schölermann. Sie möchte ganz entspannt über Gott und die Welt ins Gespräch kommen. Eintritt frei.

Evangelische Kreuzkirche, Hauptstraße 120a, Viersen (Nebenraum der Kreuzkirche)

Evangelische Kirchengemeinde Viersen, Telefon 02162 9399013, [evkirchengemeindeviersen@web.de](mailto:evkirchengemeindeviersen@web.de), [viersen.ekir.de](http://viersen.ekir.de)

19:30 Uhr

### Programmkino in der Königsburg

Einlass: 19 Uhr. Eintritt frei. Spende für das Kulturprogramm erbeten. In diesem kaiserlichen Drama von 2022 ist vom romantisch verklärten Image der Hauptperson – der gealterten Kaiserin Elisabeth von Österreich – nichts mehr zu erkennen. Der Film zeichnet das großartige Portrait einer reifen, in öffentlichen Zwängen eingesperrten Frau kurz vor ihrem 40. Geburtstag, die sich die Kontrolle über ihr Leben bewahren will.

Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln (Vorderhaus)

[info@koenigsburg.org](mailto:info@koenigsburg.org), [koenigsburg.org](http://koenigsburg.org)

20 Uhr

### „Nein zum Geld!“ – Komödie über Gier und Glück

Abo-Reihe Kultur Mix. Komödie von Flavia Coste. Es geht um einen Lottoschein, einen 162-Millionen-Gewinn, Gier und Glück. Festhalle Viersen, Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 und -468, [kartenvorverkauf@viersen.de](mailto:kartenvorverkauf@viersen.de), [www.vierfalt-viersen.de](http://www.vierfalt-viersen.de)

## Freitag, 24. Februar

16–17 Uhr

### Lesespaß: Waldhexe Julietta

Für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt frei. Anmeldung erbeten.

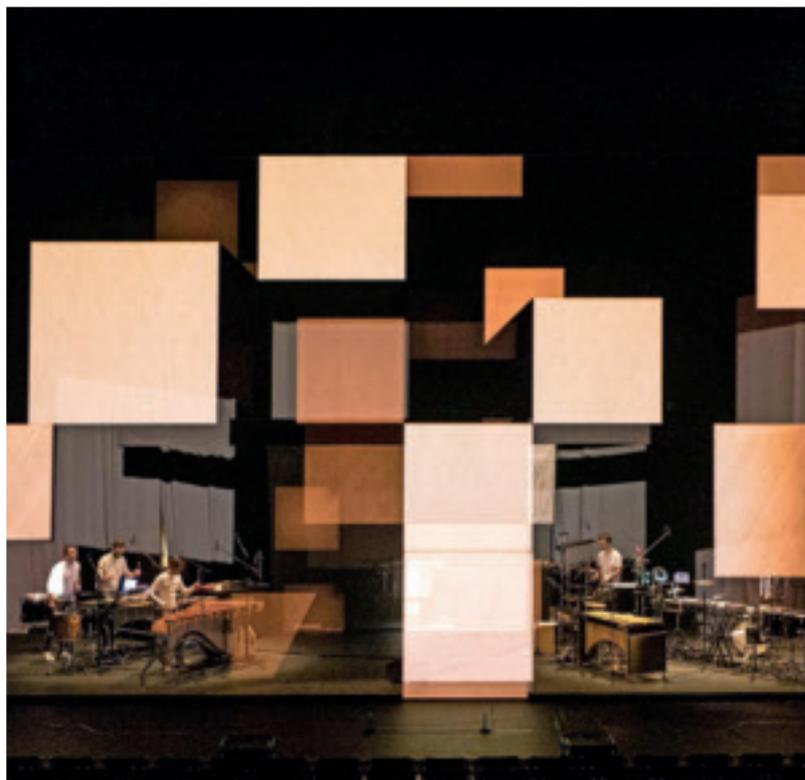
Die kleine Waldhexe Julietta erlebt viele schöne und spannende Geschichten. Autorin Marie-Luise Arnold liest aus ihrem Buch und nimmt mit auf eine abenteuerliche Reise durch den Märchenwald. Im Anschluss erklären sie und Lektorin Ute Jansen wie ein Buch entsteht. Beide beantworten alle Fragen von der Idee bis zum Druck.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen Telefon 02162 101-503, [anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de](mailto:anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de), [www.stadtbibliothek-viersen.de](http://www.stadtbibliothek-viersen.de)

## Sonntag, 26. Februar

20 Uhr

### Konzertshow Posterity – ein Projekt des Balthasar-Neumann-Ensembles & Repercussion



„Posterity“ ist eine Konzertshow. In ihr stellen 25 Musikerinnen und Musiker ein Werk in den Mittelpunkt, das populäre Musik ausdrücklich kompositorisch mit E-Musik verbindet. Foto: Repercussion

Abo-Reihe Kultur Extra – Spielzeit 2022/23. Konzertshow, die für den klassischen Orchesterklang sensibilisiert. Populäre Musik verbindet sich kompositorisch mit E-Musik.

Festhalle Viersen, Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 und -468, [kartenvorverkauf@viersen.de](mailto:kartenvorverkauf@viersen.de), [www.vierfalt-viersen.de](http://www.vierfalt-viersen.de)

## Dienstag, 28. Februar

18–20 Uhr

### Das neue Ehegattenvertretungsrecht und die Patientenverfügung, wie passt dies zusammen?

Vortrag. Kostenfrei. Anmeldung erbeten.

Mit der Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts zum 1. Januar 2023 wird in § 1358 neue Fassung (nF) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) ein gegenseitiges Ehegattenvertretungsrecht in Gesundheitsangelegenheiten für die Dauer von 6 Monaten eingeführt.

SKM Kreis Viersen, Hildegardisweg 3, Viersen Telefon 02162 3699100, [info@skm-viersen.de](mailto:info@skm-viersen.de), [www.skm-viersen.de](http://www.skm-viersen.de)

19 Uhr

### Viersener Debattierclub

Soll es in Deutschland mehr direkte Demokratie nach Schweizer Vorbild geben?

Kostenlos und über die Volkshochschule buchbar.

Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken

Debattierclub Viersen, Heimbachstraße 40, Viersen, [www.kreis-viersen-vhs.de](http://www.kreis-viersen-vhs.de)

# NEW-LAUFSERIE 2023

## Holen Sie sich das Preisgeld!

Jeder Teilnehmer, der mindestens drei Läufe der Serie absolviert, erhält ein NEW-Funktionsshirt.

## Die fünf NEW-Läufe

Die drei besten Zeiten werden gewertet!

### Hardter Karnevalslauf Neu

[www.hkl-mg.de](http://www.hkl-mg.de)

**18.02.2023**

10-km-NEW-Lauf

### Int. Korschenbroicher City-Lauf

[www.citylauf-korschenbroich.com](http://www.citylauf-korschenbroich.com)

**26.03.2023**

10-km-NEW-Lauf

### Apfelblütenlauf Neu

[www.apfelbluetenlauf.de](http://www.apfelbluetenlauf.de)

**16.04.2023**

10-km-NEW-Lauf

### Ra(h)ser-Run

[www.rahser-run.de](http://www.rahser-run.de)

**21.05.2023**

10-km-NEW-Lauf

### NEW-Citylauf

[www.tv-erkelenz.de](http://www.tv-erkelenz.de)

**18.06.2023**

10-km-NEW-Lauf